AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 50 • 14. Dezember 2018

STADT HECHINGEN



Wirtschaftsmedaille des Landes für Lars Sunnanväder

Für herausragende unternehmerische Leistungen und zum Dank für besondere Verdienste um die baden-württembergische Wirtschaft hat Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Dienstag vergangener Woche bei einer Festveranstaltung im Neuen Schloss in Stuttgart die Wirtschaftsmedaille des Landes an Lars Sunnanväder aus Hechingen verliehen.

Mit dabei waren auch Landrat Günther-Martin Pauli und Bürgermeister Philipp Hahn. Letzterer hatte die Ehrung gegenüber der Ministerin bei einem Besuch der Firma Bentley im Mai dieses Jahres angeregt.

„Mit Ihrem unternehmerischen Gespür und Ihrem ausgeprägten Innovationsgeist sind Sie ein Vorbild für unser baden-württembergisches Unternehmertum. Sage und schreibe elf erfolgreiche Unternehmensgründungen haben Sie initiiert und dabei den Boden für rund 1.000 Arbeitsplätze mit hohem Zukunftspotenzial bereitet. Von den innovativen Produkten der von Ihnen gegründeten Unternehmen profitieren Patienten auf der ganzen Welt“, betonte Ministerin Hoffmeister-Kraut in ihrer Laudatio.

Lars Sunnanväder kam im Jahr 1974 als Gambro-Mitarbeiter von Schweden nach Hechingen, wo er sich 1982 mit der Gründung seines ersten Unternehmens Jostra selbstständig machte. Darauf folgten bis 2009 zehn weitere erfolgreiche Unternehmensgründungen im Bereich der Medizintechnik.

Gemeinsam mit anderen Unternehmensvertretern rief Sunnanväder im Jahr 2002 die Clusterinitiative „Medical Valley Hechingen“ ins Leben, für die sich Hechingen weit über die Region Neckar-Alb hinaus einen Namen gemacht hat. In seiner Wahlheimat hat Lars Sunnanväder sich zudem über die Jahre als Förderer zahlreicher gesellschaftlicher Projekte und Institutionen hervorgetan.

Die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg wird seit 1987 an Persönlichkeiten und Unternehmen verliehen, die sich in herausragender Weise um die Wirtschaft des Landes verdient gemacht haben.

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax 07471 940-210, E-Mail: info@hechingen.de
Mo. u. Mi. 8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do. 8.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Gas- u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi. 13.45 - 16.15 Uhr
Do. 13.45 - 18.00 Uhr
Eigenbetrieb Betriebshof, Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Alte Rottenburger Straße 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Stromstörungen (Netze BW): Tel. 0800 3629477

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen
Di. 13.00 - 18.00 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Do. 15.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Hallenbad
Badstraße 14, Tel. 07471 7397739
Mo., Mi., Fr. - So. 10.00 - 21.00 Uhr
Di., Do. 7.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 6218-47
Internet: www.hzl-museum.de
Mi. bis So. u. Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
E-Mail: info@juz-hechingen.de
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr Mädchengruppe
17.45 - 20.00 Uhr Fußball (Gymn.)
Mi. 14.00 - 20.00 Uhr
Do. 16.00 - 20.00 Uhr
Fr. 16.00 - 20.00 Uhr
Sa. 14.00 - 18.00 Uhr

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 15. Dezember
Sonnen-Apotheke, Bisingen
Tel. 07476 1411

Sonntag, 16. Dezember
Eugenien-Apotheke Stockoch, Hechingen
Tel. 07471 2979

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So. und Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

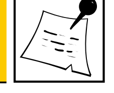
Kinderarzt: Tel. 0180 6070710
Sa. u. So. und Feiertage
10.00 - 19.00 Uhr
Augenarzt: Tel. 0180 1929340
Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0
HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711
Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr
Zahnarzt: Tel. 0180 5911690
Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr und Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**
Polizei: **Tel. 110**
Krankentransport: Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:
Tel. 07471 7397991, 07433 381671
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung:
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Veranstaltungen

Flohmarkt für Mädchen
Sa., 22.12., ab 10.00 Uhr, Jugendzentrum
Veranstalter: Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Quempas- und Adventslieder-Singen
So., 23.12., 17.00 Uhr, evangelische Johanneskirche
Veranstalter: ev. Kirchengemeinde

Weihnachtskonzert Musikverein Stetten
Mi., 26.12., 17.00 Uhr, Klosterkirche Stetten
Veranstalter: Musikverein Stetten

Weihnachtsträume mit Patrick Lindner
Sa., 29.12., 14.00 Uhr, Stadthalle Museum
Veranstalter: Artmedia GmbH

Neujahrskonzert:
Russischer Winter am Zarenhof
So., 6.1., 15.00 und 19.00 Uhr, Villa Eugenia
Veranstalter: Förderverein Villa Eigenia e.V.

Theater: Antigone des Sophokles
Do., 10.1., 20.00 Uhr, Stadthalle Museum
Eine Produktion des Landestheaters Tübingen, Veranstalter: Stadt Hechingen

Sonderausstellungen

IiQ (Interessantes im Quartal)
bis 30.12., Thema "Hohenzollerische Hochzeit", Hohenzollerisches Landesmuseum
Geöffnet: Mi. - So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Leut' vo Hechinga - persönlich und besonders
bis 31.1.2019, Fotoausstellung des Hechinger Esprits und des Hohenzollerischen Landesmuseums, Hohenzollerisches Landesmuseum
Geöffnet: Mi. - So. und Feiertage, 14.00 - 17.00 Uhr

Kunst im Kalendermuseum
bis 16.12., Ausstellung "Woher - Wohin" im Oldtimermuseum Zollernalb, Obere Mühlstraße
Geöffnet: So. 13.00 - 18.00 Uhr

70 Jahre - Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
bis Do., 17.1., Ausstellung von Amnesty International, Rathausgalerie
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr und Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Dauerausstellungen

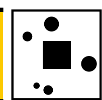
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Geschichte der Hechinger Juden
Alte Synagoge, So., 14.00 - 17.00 Uhr
https://synagogehechingen.jimdo.com

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr
www.villa-eugenia.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Deutsches Kalendermuseum
Obere Mühlstraße 7
sonn- und feiertags, 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 15. Dezemner
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 19. Dezember
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Erscheinungsweise des Stadtspiegels über Weihnachten und Neujahr

Der letzte Stadtspiegel 2018 erscheint am Freitag, 21.12.2018, Redaktionsschluss ist bereits am Montag, 17.12.2018, 16.00 Uhr.

In den Kalenderwochen 52/2018 und 1/2019 erscheint kein Stadtspiegel. Die erste Ausgabe 2019 erscheint am Freitag, 11.1.2019, Redaktionsschluss ist am Dienstag, 8.1.2019, 16.00 Uhr.

Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, 20. Dezember 2018, 18.00 Uhr,** findet im Ratssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:
1. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
2. Ehrung von Stadtrat Manfred König
   für 20 Jahrekommunale Tätigkeit
3. Sozialberichterstattung zu Armut
   und Wohnungssituation in Hechingen
   Drucksache Nr. 135/2018
4. Lärmaktionsplan Stadt Hechingen
   - Vorstellung Zwischenbericht und Aufstellungsbeschluss
   Drucksache Nr. 136/2018
5. Haushalt 2019:
   Erlass der Haushaltssatzung 2019 und
   der Wirtschaftspläneder Eigenbetriebe 2019
   - Einbringung Haushalt 2019
   Drucksache Nr. 137/2018
6. Stadtentwicklungskonzept Hechingen
   - Beauftragung Planungsbüro
   Drucksache Nr. 146/2018
7. Annahme und Vermittlung von Spenden
   Drucksache Nr. 152/2018
8. Verschiedenes:
   - Kindergartengebühren:
     Mindereinnahmen bei einer Beitragsbefreiung
     für einkommensschwache Familien
9. Bekanntgaben

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Öffnungszeiten städtischer Dienststellen und Einrichtungen über Weihnachten und Neujahr

Dienststellen der Stadtverwaltung (Rathaus, Neustr. 4 etc.) und der Städtischen Werke
Die Dienststellen sind am Montag, 24.12. und am Montag, 31.12.2018, geschlossen.

Bürgerbüro
Das Bürgerbüro ist von Samstag, 22.12.2018, bis Dienstag, 1.1.2019, geschlossen.

Hohenzollerisches Landesmuseum
Das Museum ist am 24., 25., 31.12.2018 und am 1.1.2019 geschlossen.

Stadtbücherei
Letzter Ausleihtag ist Samstag, 22.12.2018. Von Donnerstag, 27.12.2018, bis Samstag, 5.1.2019, ist die Bücherei geschlossen. Erster Öffnungstag im neuen Jahr ist Dienstag, 8.1.2019.

Volkshochschule
Die Volkshochschule ist von Montag, 24.12.2018, bis Samstag, 5.1.2019, geschlossen.

Hallen-Freibad
Das Bad ist am 24., 25. und 31.12.2018 sowie am 1.1.2019 geschlossen.

Hallen-Freibad: Öffnungszeit am 19. Dezember

Das Bad ist am Mittwoch, 19.12.2018, nur bis 16.30 Uhr geöffnet, Kassenschluss ist um 16.00 Uhr.

Neue Fördermittel für den Breitbandausbau / Öffentliches WLAN



Förderbescheide in Höhe von 45.450 Euro konnte Hechingens Koordinatorin für den Breitbandausbau Caren Wagner am vergangenen Freitag in Stuttgart entgegennehmen. Verteilt wurden diese von Wilfried Klenk, Staatssekretär im Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration. 83 Projekte fördert das Land noch zum Jahresende mit insgesamt 17,2 Millionen Euro. Eingesetzt werden die Fördermittel speziell dort, wo die privaten Telekommunikationsanbieter nicht investieren und deswegen die Kommunen gefordert sind.
Gedacht sind die aktuellen Förderbescheide für den Ausbau des Breitbands in der Frauengartenstraße (15.450 Euro) und in der Neustraße (30.000 Euro). Durch Letztere wird dann auch das Backbone, sprich der Hauptverteiler, in die Oberstadt geführt. Hierzu wurden die Leerrohre bei der Sanierung der Neustraße in diesem Jahr gelegt.
Weitere 67.500 Euro Fördermittel des Innenministeriums Baden-Württemberg waren bereits im Juli und Oktober dieses Jahres geflossen. Gedacht waren diese für den Ausbau des Netzes in Stetten (Graf-Friedrich-Weg und Brühl), Weilheim und in der Kernstadt (An der Breite, Max-Eyth-Straße).
Klar ist inzwischen auch, wer das Glasfasernetz einmal betreiben wird. Der Verbund Komm.Pakt.Net aus Kommunen des Zollernalbkreises hat den Betrieb an die Zollernalbdata aus Balingen vergeben.
Nahezu abgeschlossen ist die Verlegung von Leerrohren im Lotzenäcker, im Nasswasen und in Sickingen. Für 2019 ist die Anbindung von Schlatt und Beuren an das bestehende Netz sowie der Ausbau der Brunnenstraße vorgesehen, die Förderanträge hierzu sind gestellt.



Ganz vorne mit dabei ist Hechingen bei dem Förderprojekt WiFi4EU der Europäischen Union. Caren Wagner hatte für die Stadt die Fördermittel beantragt, die jetzt zum allerersten Mal vergeben wurden. Am Dienstag dieser Woche kam die frohe Botschaft: Hechingen erhält einen Gutschein über 15.000 Euro, um kostenlose Internetzugänge in öffentlichen Bereichen einzurichten. Das kann, so die Vorgaben der EU, z.B. in Parks, auf großen Plätzen, in öffentlichen Gebäuden, Bibliotheken, Gesundheitszentren und Museen sein.

Senioren, Seniorinnen und Alleinstehende erleben unterhaltsame Adventsfeier

Am vergangenen Freitag freute sich Hechingens Erste Beigeordnete Dorothee Müllges über zahlreiche Besucher bei der Adventsfeier in der Stadthalle Museum. Die Seniorinnen und Senioren sowie Alleinstehende waren auf Einladung der Stadt gekommen und erlebten einen unterhaltsamen Nachmittag mit Musik, Tanz, Geschichten und schwäbischem Kabarett. Dorothee Müllges begrüßte die Anwesenden, danach übernahm Hanne Zopf und führte wie immer charmant durchs Programm.





Der Kleine Chor des Gymnasiums, Heidi Hellstern mit einer fröhlichen Weihnachtsgeschichte, mehrere Tanzgruppen des TSV Stein und die Instrumentalisten der Jugendmusikschule Hechingen trugen mit ihren Darbietungen zu einem gelungenen Nachmittag bei. Dazwischen brachte der schwäbische Kabarettist Alois Gscheidle die Gäste zum Lachen. Mit dem traditionellen gemeinsamen Weihnachtsliedersingen ging die Veranstaltung zu Ende. Die Bewirtung der Gäste hatte das Team der Historischen Bürgergarde Hechingen übernommen.

KULTUR



Jahresabschlusswanderung mit Uli Knoll

Die letzte Wanderung des Jahres mit Uli Knoll führt am Sonntag, 16. Dezember, durch die westlich an Hechingen anschließende Kulturlandschaft. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Stiftskirche St. Jakobus am Kirchplatz.

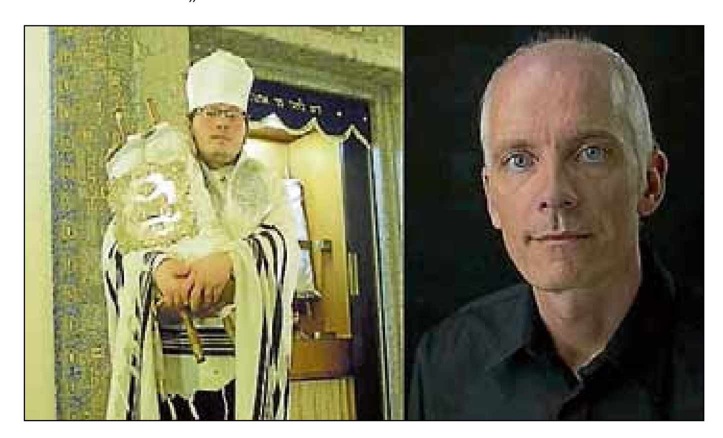


Zahlreiche Ausblicke hat die Wanderung zu bieten, hier auf Hechingens Unterstadt.

Über das Schulzentrum wird zum neu belebten Streuobstgebiet Breite marschiert. Von dort führt der Weg den „Muschelberg" hinauf. Über den Golfplatz, die Lindichstraße und den Fasanenwald wird das Wohngebiet Stockoch erreicht. Entlang der Lindenallee gelangen die Wanderer in den Fürstengarten, wo in der Villa Eugenia die Schlusseinkehr mit Kaffee und Kuchen stattfindet.
Die Wanderung dauert rund 3 Stunden, die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 5 Euro, Kinder sind frei.

Lieder und Texte zu Chanukka

mit Nathan Goldman, Kantor der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs und Rudolf Guckelsberger am Sonntag, 16. Dezember 2018, 16.05 Uhr, Alte Synagoge
Das jüdische Fest Chanukka (wörtl. „Einweihung") beginnt alljährlich am Vorabend des 25. Tages des Monats Kislew und dauert acht Tage. Nach dem gregorianischen Kalender fiel es in diesem Jahr auf den 3. bis 10. Dezember. Juden in aller Welt erinnern sich in dieser „heiligen Woche" an die Wiedereinweihung des Zweiten Jerusalemer Tempels im Jahr 3597 (164 v. Chr.), nachdem das Heiligtum von Jehuda Makkabi und seiner Mitstreitern (den „Makkabäern") aus der Hand syrisch-makedonischer Besatzer und hellenistisch gewordener Juden befreit worden war. Und warum dauert es acht Tage? Weil bei der Rückeroberung das geweihte Öl der Menorah, des siebenarmigen Leuchters, eigentlich nur noch für einen Tag gereicht hätte, dann aber wie durch ein Wunder acht Tage lang brannte; so lange, bis neues Öl hergestellt worden war. Chanukka wird vorwiegend im Kreis der Familie gefeiert. Neben traditionellen Gebeten und Gesängen gibt es Geschenke für die Kinder sowie in Öl gebackene Speisen: Latkes (Kartoffelpuffer) und Krapfen. In seiner „Heimeligkeit" und seinem familiären Charakter ähnelt es dem christlichen Weihnachtsfest.
Die Initiative Hechinger Synagoge e.V. lädt herzlich dazu ein, am 16. Dezember 2018 in der Reihe „5 nach 4: Kultur am Sonntagnachmittag" die Hintergründe und Geschichte des jüdischen „Lichterfestes" kennenzulernen: Nathan Goldman, Kantor der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs in Stuttgart, stellt die entsprechenden Lieder vor und Rudolf Guckelsberger liest Texte jüdischer Autoren, in denen gerade die „Verwandtschaft" von Chanukka und Weihnachten auf manchmal recht humorvolle Weise „beleuchtet" wird.

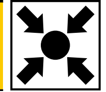


Nathan Goldman wurde 1995 in Liverpool geboren und wuchs in Manchester auf. Als Teenager zog er nach Israel und leistete dort seinen Militärdienst ab. Er studierte am Tel Aviv Cantorial Institute und am Ore Sameach Jeschiwah. Berufliche Stationen waren Young Israel Florida, Young Israel North Netanya und die große Synagoge von Tel Aviv. Seit 2017 ist Nathan Goldmann Kantor der Stuttgarter Synagoge.
Rudolf Guckelsberger ist Diplom-Theologe, Diplom-Sprecher sowie Sprecherzieher. Er ist als Sprecher und Radiomoderator tätig. Regelmäßige Besucher/-innen der Alten Synagoge Hechingen kennen ihn von zahlreichen Veranstaltungen, besonders in der Reihe „Literatur und Musik" mit Dr. Norbert Kirchmann, dem Ehrenvorsitzenden der Initiative Hechinger Synagoge e.V.

Die Antigone des Sophokles

**nach der Hölderlinschen Übertragung
für die Bühne bearbeitet von Bertolt Brecht**
Kaum ein anderer Stoff der Weltliteratur hat in Form von Übersetzungen und Bearbeitungen so viel Aufmerksamkeit erfahren wie der Antigone-Mythos. Auch Bertolt Brecht war fasziniert von der jungen Frau, die sich dem Gesetz des Herrschenden widersetzt, ihren toten Bruder begräbt und dafür sogar bereit ist, zu sterben. In seiner 1948 in Chur uraufgeführten Bearbeitung kämpft Antigone nicht mehr gegen ein göttliches, unabwendbares Schicksal, sondern gegen die skrupellose Macht- und Gewaltpolitik Kreons – des Herrschers von Theben. Grundlage von Brechts Version bilden die dunkle Sprache und die „schwäbischen Tonfälle" der Hölderlinschen Übersetzung.
Das Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen/Reutlingen zeigt am **Donnerstag, 10. Januar,** um **20.00 Uhr** das Stück **„Die Antigone des Sophokles"** in der **Stadthalle Museum.**
Karten gibt es im Bürger- und Tourismusbüro (07471 940-211), bei der Buchhandlung Teresa Welte (07471 4259), bei der Hohenzollerischen Zeitung (07471 93150), online bei Steinemer Musik & Mehr (www.steinemer.de) und an der Abendkasse. Weitere Infos: www.hechingen.de

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Nächster Übungsdienst Abteilung Stadt
Am Montag, 17.12.2018, findet ab 19.00 Uhr der letzte Übungsdienst des Jahres der Abteilung Stadt im Feuerwehrgerätehaus in der Ermelesstraße statt. Feuerwehrinteressierte sind herzlich eingeladen und melden sich vor Beginn der Übung bei Abteilungskommandant Maik Bulach oder seinem Stellvertreter Michael Binanzer.

Maik Bulach, Abteilungskommandant

Christbaumverkauf Abteilung Stadt



Einpacken und Verladen der Christbäume am letzten Samstag

Am letzten Samstag, 8.12.2018, waren die Mitglieder der Abteilung Stadt der Freiwilligen Feuerwehr Hechingen im Schwarzwald, um die Christbäume für den diesjährigen Christbaumverkauf zu holen. Um 8.30 Uhr machten sich die Kameraden vom Feuerwehrgerätehaus Hechingen aus auf. Schon vormittags wurden die ersten Bäume verpackt und verladen. Gestärkt von einem deftigen Mittagessen, ging es im Anschluss mit dem Einpacken und Verladen weiter. Gegen 17.00 Uhr traf die Gruppe wieder im Feuerwehrgerätehaus Hechingen ein, wo die Bäume abgeladen und für den Verkauf vorbereitet wurden.

Der diesjährige Christbaumverkauf der Abteilung Stadt beginnt am Samstag, 15.12.2018, ab 8.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Hechingen in der Ermelesstraße und auf dem Marktplatz vor dem Rathaus.

Städtische Werke

Zählerstände ablesen

Anlässlich der Ermittlung Ihres Jahresverbrauchs möchten wir an die Ablesung der Zählerstände erinnern.
Ihre Ablesekarte bzw. Ihren Onlinezugang zur Übermittlung des Zählerstands haben wir Ihnen bereits mit unserem Schreiben vom 28.11.2018 zugesandt. Bitte teilen Sie uns Ihre Zählerstände bis zum 17.12.2018 mit. Als zuständiger Netzbetreiber leiten wir die Zählerstände an den Lieferanten weiter, welcher Sie aktuell versorgt.

Realschule Hechingen

Baxter in Hechingen unterstützt das MINT-Profil der Realschule Hechingen
Dieser Tage waren die Fachleiter der Fächer Informatik, Technik, Physik und Chemie der Realschule Hechingen zusammen mit Schulleiter Stefan Hipp zu Gast bei ihrem Kooperationspartner, der Firma Baxter in Hechingen.
Dr. Thomas Ertl, Geschäftsführer des Baxter Standorts in Hechingen, und der technische Ausbilder Michael Eberhard zeigten den Gästen bei deren Besuch in der Elektrolehrwerkstatt auf, welche neuen Wege das Unternehmen in den Bereichen Digitalisierung und Industrie 4.0 eingeschlagen hat und wie diese Inhalte bereits in der Ausbildung umgesetzt werden.
Nachdem die Auszubildenden, die zum Teil Absolventen der Realschule Hechingen sind, einige ihrer digitalen Projekte anschaulich vorführten, hielt Michael Eberhard einen beeindruckenden Vortrag unter der Überschrift „Digitalisierung und Industrie 4.0“.
Beide Gesprächspartner berieten anschließend ausführlich am runden Tisch ihre Überlegungen in Bezug auf die Chancen, welche die Digitalisierung der schulischen Bildung bietet und die Herausforderungen einer sich verändernden Arbeitswelt. Es wurde dabei die Frage in den Mittelpunkt gestellt, in welcher Form die Realschule Hechingen im Rahmen der bestehenden Bildungspartnerschaft auf die Digitalisierungsstrategie von Baxter Bezug nehmen könnte.
Die Gäste der Realschule erhielten für diesen konzeptionellen Weg großzügige Hard- und Softwareunterstützung von Baxter. Geschäftsführer Dr. Thomas Ertl überreichte bei dieser Gelegenheit Schulleiter Stefan Hipp und seinen Kollegen aus den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) im Namen des Unternehmens vier speicherprogrammierbare Steuerungen mit der dazugehörigen Software. Die Anwendungs- und Gebrauchsmöglichkeiten dafür ergeben sich im neuen Bildungsplan nicht nur im Fach Technik, sondern auch im neuen Fach Informatik.



Von links: Michael Eberhard, Dr. Thomas Ertl (beide vom Baxter-Standort in Hechingen), Schulleiter Stefan Hipp und Lehrkräfte der Realschule Hechingen

Die Realschule Hechingen hat über den Bildungsplan hinaus größtes Interesse daran, die Schülerinnen und Schüler mit besonderem Interesse und Talent im so genannten MINT-Bereich über neue AG-Angebote im naturwissenschaftlich-technisch-mathematischen Bereich zu fördern. Die Kooperation zwischen Baxter und der Realschule Hechingen wurde somit um ein interessantes Feld erweitert.

Kaufmännische Schule

Das Abitur plus der Hechinger Beruflichen Gymnasien
Am Tag des Beruflichen Gymnasiums informierten die Hechinger Beruflichen Gymnasien über ihre vielfältigen Profile.



Das Interesse an den Beruflichen Gymnasien ist groß. Dies verdeutlichte der große Andrang von Eltern und Schülern am Tag des Beruflichen Gymnasiums. Die Schulleiter Dr. Roland Plehn und Karl-Heinz Rauch hatten das erste Mal gemeinsam zu diesem Tag eingeladen, da nächstes Schuljahr die Kaufmännische Schule und die Alice-Salomon-Schule fusionieren. Beide sehen speziell für die Hechinger Beruflichen Gymnasien große Vorteile der Fusion. Die Fusion stärkt den Schulstandort Hechingen.
In einem anschließenden Infoblock erläuterte Martin Walczok, Abteilungsleiter des Wirtschaftsgymnasiums, zunächst die Aufnahmevoraussetzungen von Schülern mit mittlerem Bildungsabschluss und von Schülern der allgemeinbildenden Gymnasien.

Studienrätin Julia Schmiedeberg von der Alice-Salomon-Schule stellte danach die beiden Profile Pädagogik/Psychologie und Gesundheit und Pflege vor.
Nach den Vorträgen nutzten Eltern und Schüler die vielfältigen Möglichkeiten, Gespräche mit Lehrkräften und Schülern zu führen, um sich über die angebotenen Unterrichtsfächer zu informieren.

Festlicher Abschluss der Berufsschule
Für den Winterjahrgang 2018 der Berufsschule der Kaufmännischen Schule Hechingen endete die Schulzeit mit der bestandenen Prüfung. Fachbereichsleiter Dirk Bantleon und die Klassenlehrer verabschiedeten voller Stolz die Absolventen.
Die meisten Berufsschüler machen im Sommer ihre Prüfung, doch bei guter Vorbildung und mit dem Einverständnis des Ausbildungsbetriebs besteht die Möglichkeit, die Lehrzeit zu verkürzen. Dieses Jahr stellten sich elf Schüler aus den kaufmännischen Fachrichtungen Büromanagement und Industrie mit großem Erfolg der verkürzten Schulzeit und der vorgezogenen Prüfung.
Dirk Bantleon, Leiter der Berufsschule, gratulierte den Absolventen und wünschte ihnen alles Gute für die noch bevorstehende IHK-Prüfung. Er lobte die Auszubildenden für die erbrachten Leistungen. Wer die Inhalte von drei Berufsschuljahren bereits nach knapp zwei Jahren in der Prüfung angeht und diese auch meistert, hat großen Respekt verdient. Daher feierte die Schule ihre Schüler auch in einem besonderen Rahmen: Im Speisesaal der Schule wurde von angehenden Köchen der Alice-Salomon-Schule ein winterliches Menü gekocht und von Servicekräften in der Ausbildung auf festlich gedeckten Tischen serviert. Zwischen den Gängen des Menüs erhielten die Absolventen von ihren Klassenlehrern Christiane Winz (Industrie), Bernd Haubennestel und Markus Neudecker (beide Büromanagement) ihre Zeugnisse und Auszeichnungen.



Einen Preis erhielten Jakob Neth (Jotec) und Caroline Steimer (Fischermühle). Über Belobigungen freuten sich Tanja Klink (Zollernalbklinikum), Arianna Leonie (Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg), Damaris Ott (Scharf Hafner & Partner) und Damla Pasternak (ZÜRICH Bezirksdirektion Michael Schuler).

Volkshochschule Hechingen

3317 Luna Yoga
Lassen Sie Ihre Seele baumeln mit sanften Wahrnehmungsübungen, Haltungen, fließenden Bewegungsabläufen, achtsamer Atemlenkung, Entspannung und Visualisierungen.
Mo., 7.1. bis 25.2.2019, 18.00 bis 19.30 Uhr
8 Termine, Kursort: Gemeinschaftsschule Rangendingen, Aula
Gebühr: 69 Euro

3166 Zumba
Sie haben Lust zur südamerikanischen und internationalen Musik Ihren Körper ins Schwitzen zu bringen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Denn beim populären Zumba heißt es sich freizutanzen von Stress und Alltag. Ob Freestyle oder an schwungvolle Choreos gebunden - der Spaß und der "Good-Feeling-Effekt" stehen hier eindeutig im Vordergrund. Das Geheimnis von Zumba ist die Vermischung von unterschiedlichen Tänzen wie Salsa, Merengue, Jazz Dance und etwas Aerobic.
Mo., 7.1. bis 25.2.2019, 18.15 bis 19.15 Uhr
8 Termine, Kursort: Gymnasium Hechingen, Gymnastikraum
Gebühr: 48 Euro

3141 Fit Mix
Effektives Intervalltraining mit kurzen Kraft-Ausdauer-Einheiten. Wir trainieren vorwiegend mit dem eigenen Körpergewicht und mit Kurzhanteln. Der ganze Körper wird gekräftigt, die Ausdauer gesteigert. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene sowie Männer und Frauen geeignet.
Mo., 7.1. bis 25.2.2019, 19.00 bis 20.00 Uhr
8 Termine, Kursort: Gymnasium Hechingen, Halle, Gebühr: 48 Euro

3313 Rückentraining mit Yoga 50 plus
Mit gezielten Übungen erhalten wir die Elastizität der Wirbelsäule und kräftigen unsere Muskulatur. Mithilfe von Atemübungen, die wir bewusst einsetzen, versuchen wir bestehende Blockaden aufzuspüren und diese mithilfe von Entspannungsübungen zu lösen.
Di., 8.1. bis 26.2.2019, 10.00 bis 10.45 Uhr
8 Termine, Kursort: vhs Hechingen, R. 201, 2. OG
(gelber Hauseingang), Gebühr: 37 Euro

3143 Bauch, Beine, Po
Haben Sie Lust, mit fetziger, spritziger Musik Ihren Körper zum Schwitzen zu bringen? Möchten Sie Ihren Körper durch gezielte Übungen formen und in Form halten? Dann sind Sie hier genau richtig. Wir gehen die Problemzonen Bauch, Po und Oberschenkel gezielt an.
Di., 8.1. bis 12.2.2019, 18.45 bis 19.45 Uhr
6 Termine, Kursort: Gymnasium Hechingen, Gymnastikraum
Gebühr: 37 Euro

2604 Orientalischer Tanz
Ein regelmäßiger Kurs des modernen orientalischen Bauchtanzes, gerichtet auf eine kurze Choreografie und neue Tanzelemente, Kombinationen und Tipps. Der Kurs eignet sich für alle, die gerne tanzen und etwas für ihre Gesundheit auf spielerische Art und Weise tun wollen. Willkommen sind alle Altersstufen, mit oder ohne Vorkenntnisse.
Mi., 9.1. bis 27.2.2019, 18.30 bis 20.00 Uhr
8 Termine, Kursort: Ortschaftsverwaltung Stein, Gebühr: 77 Euro

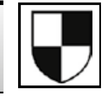
3159 Pilates
Pilates ist eine sanfte, aber sehr effiziente Trainingsmethode für Körper, Geist und Seele.
Ziel: Aufbau von Kraft, Ausdauer, Koordination, Balance und Beweglichkeit, Verbesserung des Körpergefühls, Stressabbau
Inhalte: Übungen für alle Muskelgruppen, insbesondere die tiefe Bauch-, Beckenboden- und Rückenmuskulatur, Verbindung von bewusster Bewegung und Atmung
Mi., 9.1. bis 27.2.2019, 19.40 bis 20.40 Uhr
8 Termine, Kursort: Freiwillige Feuerwehr, Ermelesstraße
Gebühr: 48 Euro

3323 Yoga einfach zum Wohlfühlen
Yoga wirkt reinigend auf Körper und Seele - für alle, die sich selbst ein wenig mehr Zeit schenken wollen.
Fr., 18.1. bis 22.2.2019, 18.00 bis 19.30 Uhr
5 Termine, Kursort: Gemeindesaal Jungingen, Gebühr: 45 Euro

Anmeldung:
Online: www.vhs-hechingen.de
E-Mail: anmeldung@vhs-hechingen.de

Ankündigung:
Die vhs Hechingen ist vom 22.12.2018 bis zum 6.1.2019 geschlossen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Zweckverband Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung

Sitz Hechingen, Zollernalbkreis

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 13.11.2018
Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), § 13 Abs. 6 Satz 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. V. m. § 19 GemO und § 16 Abs. 4 GKZ hat die Verbandsversammlung am 13.11.2018 folgende Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen:

§1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

(1) Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalles nach einheitlichen Durchschnittssätzen.

(2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

bis zu 2 Stunden	15,00 Euro
von mehr als 2 bis zu 4 Std.	25,00 Euro
von mehr als 4,5 Std. (Tageshöchstsatz)	50,00 Euro

§ 2 Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

(1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme).
Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.

(2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.

(3) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Absatz (2) nicht übersteigen.

§ 3 Aufwandsentschädigung

(1) Die Mitglieder der Verbandsversammlung und des Verwaltungsrates erhalten anstelle des Ersatzes ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalles für die Teilnahme an Sitzungen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 25,00 Euro pro Sitzung.

(2) Der Verbandsvorsitzende erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 300 Euro.

(3) Die Aufwandsentschädigung nach Abs. 2 entfällt, wenn der Anspruchsberechtigte sein Amt ununterbrochen länger als 3 Monate tatsächlich nicht ausübt, für die über 3 Monate hinausgehende Zeit.

(4) Übernimmt sodann der stellvertretende Verbandsvorsitzende dauerhaft die Aufgaben des Verbandsvorsitzenden, erhält er an dessen Stelle die Aufwandsentschädigung nach Abs.2.

§ 4 Entschädigung bei Pflege und Betreuung Angehöriger

(1) Aufwendungen für die entgeltliche Betreuung von pflege- oder betreuungsbedürftigen Angehörigen während der Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit werden auf schriftlichen Antrag gegenüber dem Verbandsvorsitzenden bis zu einem Höchstbetrag von 60 Euro pro Tag erstattet. Voraussetzung ist, dass mindestens ein Kind im Alter bis zu 12 Jahren beaufsichtigt bzw. eine im Haushalt lebende Person gepflegt werden muss und die Kosten nicht von anderer Seite erstattet werden. Erstattungsfähig sind angemessene Kosten für eine geeignete Betreuungskraft. Aufwendungen für die Betreuung durch Verwandte im ersten Grad werden nicht erstattet. Der Verbandsvorsitzende kann von den Erstattungsempfängern den Nachweis des Vorliegens der Erstattungsvoraussetzungen fordern.

(2) Angehörige im Sinne des Absatzes 1 sind der Ehegatte oder Lebenspartner nach § 1 des Lebenspartnerschaftsgesetzes, die in gerader Linie oder der Seitenlinie bis zum dritten Grad Verwandten und die in gerader Linie oder Seitenlinie bis zum zweiten Grad Verschwägerten.

§ 5 Fahrtkostenerstattung

(1) Die Mitglieder der Verbandsversammlung, des Verwaltungsrates und der Verbandsvorsitzende erhalten eine Fahrtkostenerstattung nach § 5 des Landesreisekostengesetzes bzw. eine Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung nach § 6 Abs. 2 des Landesreisekostengesetzes.

§ 6 Inkrafttreten

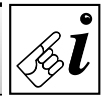
Die Satzung tritt am 1.1.2019 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber dem Verband geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hechingen, den 13.11.2018
gez. Dr. Heinrich Götz
Verbandsvorsitzender

INFOS ANDERER ÄMTER



Einladung zum Jugendforum

Im Hinblick auf die Kommunalwahlen 2019 lädt Landrat Günther-Martin Pauli am **Freitag, 14.12.2018,** alle Jugendlichen ab 16 Jahren und Interessierte aus dem Zollernalbkreis zu einem Jugendforum unter dem Motto „Kommunalwahlen 2019 – das ist *das* Thema!“ ein. Von 18.00 bis 20.00 Uhr werden im Kinder- und Jugendcafé Hölzle (Jugendhaus) in Albstadt, Langwatte 58, Grundlagen zur Kommunalwahl erörtert.
Am Sonntag, 26.5.2019, finden die Europa- und Kommunalwahlen statt. Gewählt werden unter anderem Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräte. Alle Jugendlichen ab 16 Jahren sind wahlberechtigt.
Bei dem Jugendforum berichten junge Kommunalpolitiker von ihren Erlebnissen und Erfahrungen aus ihren Gremien und darüber, wie wichtig Kommunalpolitik für junge Menschen ist. Eine Vertreterin des Landratsamts gibt allgemeine Informationen zu den Kommunalwahlen im Zollernalbkreis und erklärt, wie sich Bewerber für die Wahl in ein kommunales Amt aufstellen lassen können.
Den Albstädter Stadträtinnen Lara Herter (SPD), Sabrina Hipp (Bündnis 90/Grüne), dem Balinger Stadtrat und Kreisrat Tim Leukhardt (CDU), dem Ortsvorsteher von Frommern Stephan Reuss und dem Bisinger Bürgermeister und Kreisrat Roman Waizenegger ist es ein Anliegen, jungen Menschen die Funktionsweisen und Mitsprachemöglichkeiten in der Politik näherzubringen. Ziel des Forums ist es, Jugendlichen aufzuzeigen, wie sie ihre Interessen selbst wirksam vertreten und ihren gesellschaftlichen Mitgestaltungsanspruch nutzen können.
Junge Erwachsene haben Einflussmöglichkeiten auf politische Prozesse, indem sie wählen gehen oder sich selbst bei Wahlen aufstellen lassen. Wahlen sind die stärkste Form politischer Beteiligung in der Demokratie.
Weitere Informationen sind beim Jugendamt des Landratsamtes unter kreisjugendpflege@zollernalbkreis.de erhältlich.

Neu! Nachtschwärmer

Der RufBus hat am 7. und 8. Dezember seine letzten Fahrten im Mittelbereich Hechingen absolviert. An seine Stelle wird ab dem 14. Dezember 2018 der Nachtschwärmer treten. Er verkehrt immer freitag- und samstagabends zwischen 22.00 und 2.00 Uhr nach einem regelmäßigen Fahrplan auf zwei Ringen (Ost und West). Außerdem erschließt er eine Nord-Süd-Verbindung.

- Die Nord-Süd-Route (N1) bindet Sickingen und Bechtoldsweiler ein.
- Der Ring Ost (N2) bedient u.a. Hechingen, Boll, Stetten, Schlatt, Jungingen, das Killertal und Burladingen.
- Der Ring West (N3) schließt Hechingen, Bisingen, Grosselfigen, Rangendingen und Haigerloch ein.

Für den Nachtschwärmer gelten die regulären naldo-Tarife ohne jegliche Zuschläge. So können z.B. Schüler mit der Schülermonatskarte oder Erwachsene mit Zeitkarten das Angebot ohne zusätzliche Kosten nutzen.
Fahrpläne und nähere Infos gibt’s unter www.rufbus-zollernalb.de, www.naldo.de, auf Facebook, beim Verkehrsamt des Landratsamts Zollernalbkreis oder den Städten und Gemeinden.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang

Der Kurs findet am **Samstag, 26.1.2019,** von 8.30 bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29, statt.

Erste Hilfe am Kind an zwei Abenden
Der Kurs findet am **Montag, 28.1. und Dienstag, 29.1.2019,** jeweils von 18.00 bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29, statt.

Kursanmeldungen
unter Tel. 07433 909999 oder www.drk-zollernalb.de

Coaching für Existenzgründerinnen im ländlichen Raum

Das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. bietet vom 2. Februar bis 8. Juni 2019 in Bad Saulgau ein Coaching für Existenzgründerinnen im ländlichen Raum an. Bei diesem Coaching erhalten die Teilnehmerinnen Impulse und Anleitungen, um sich gezielt auf die eigene Existenzgründung vorzubereiten. Zu den Inhalten gehören das Grundwissen zur Betriebswirtschaft, die Zielgruppendefinition, die Unternehmenspositionierung, die Markenbildung und Marketingstrategien, Internetpräsenz und soziale Medien sowie die Unternehmenspräsentation. Ziel des Coachings ist die Erstellung eines Businessplans, der bei Banken und Behörden vorgelegt werden kann.
Der Kurs umfasst acht Schulungstage von jeweils ca. 9.00 bis 17.00 Uhr.
Für dieses Coaching wird eine Förderung über das Programm „Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum“ (IMF) mit Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELR) und des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg beantragt (MEPL III).
Anmeldeschluss ist der 14. Januar 2019.
Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 0751 3607-60, per E-Mail an landfrauenverband-wh@lbv-bw.de oder unter www.landfrauenverband-wh.de > Weiterbildung > Coaching > Existenzgründung im ländlichen Raum.

Deutsche Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg haben in diesem Jahr bis Freitag, 21. Dezember 2018, geöffnet. Ab Mittwoch, 2. Januar 2019, sind sämtliche Dienststellen, Regionalzentren und Außenstellen zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.
Die DRV Baden-Württemberg bittet deshalb, Angelegenheiten, die noch in diesem Jahr zu regeln sind, bis spätestens 21. Dezember 2018 zu erledigen bzw. Termine vor Weihnachten zu vereinbaren.
Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Akkordeon-Club Hechingen

Akkordeonclub hat Weihnachtsfeier
Morgen, Kinder, wird's was geben, morgen werden wir uns freu'n ...
Auf den **Dienstag, 18. Dezember,** dürfen sich alle Mitglieder des Akkordeon-Clubs freuen. Los geht die Weihnachtsfeier um **19.00 Uhr** im **Probelokal.** Wir bitten um pünktliches Erscheinen, da auch in diesem Jahr der Nikolaus seine weite Reise nach Hechingen angetreten hat, um die Musiker persönlich zu erfreuen. Im Anschluss an den Nikolaus findet das traditionelle Schrottwichteln der beiden Orchester statt.
Die Vorstandschaft freut sich auf euer zahlreiches Erscheinen.

Caritasverband Hechingen e.V.

Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20

Montag u. Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung (07471 93320)

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 - 17.00 Uhr; Donnerstag: 9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag	10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Einkauf für alle – ohne Kundenkarte/Einkommensnachweis
(für Tafelkunden 50 % Nachlass).

Beratung und Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen (Pflegestützpunkt Zollernalbkreis)
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kaffee und Musik
Am Sonntag, 16. Dezember, ist die Villa Eugenia von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und der Förderverein bewirtet mit Kaffee und Kuchen. Horst Hengstler unterhält die Gäste mit Musik am Piano.

Artothek
Am Sonntag endet im Obergeschoss um 17.00 Uhr die Artothek. Am Samstag ist die Ausstellung von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Fußballclub 07 Hechingen e.V.

Öffnungszeiten Clubheim im Weiherstadion
Zu den Heimspielen der 1. Mannschaft ist das Clubheim eine Stunde vor Spielbeginn geöffnet. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

Sky Bundesliga
An den Spieltagen der Bundesliga samstags ab 14.30 Uhr geöffnet. Zu sehen sind die Spiele auf einer zwei Meter großen Leinwand.

Champions League
jeden Dienstag und Mittwoch
Zu den Spieltagen ist das Sportheim 30 Minuten vor Übertragungsbeginn geöffnet. Gezeigt werden die Spiele auf einer zwei Meter großen Leinwand.

Infos: www.fc-hechingen.de

Historische Bürgergarde Hechingen e.V.

Nikolaus besucht die Bürgergarde
„Alle Jahre wieder“ - mit diesem bekannten Weihnachtslied eröffnete die Bläsergruppe der Gardemusik die diesjährige Nikolausfeier die am vergangenen Samstag im Gardeheim der Bürgergarde stattfand. Der festlich geschmückte kleine Saal füllte sich schnell mit kleinen und größeren Kindern aus der Gardefamilie, viele mit ihren Eltern und Großeltern. Das Programm gestalteten in diesem Jahr die Kleinsten der Bürgergarde. Mutig wurden Gedichte und Lieder vorgetragen, aber auch Weihnachtslieder mit der Flöte oder auf dem Keyboard vorgespielt. Schnell kam eine gemütliche Stimmung auf und bei Punsch, Glühwein und allerlei Leckereien warteten alle gespannt auf den Nikolaus. Als dieser dann mit seinem Knecht Ruprecht eintraf, wurde es still im Saal und alle lauschten, was der Nikolaus aus seinem großen Buch vorlas. Er begrüßte die ganze Gardefamilie und lobte die kleinen Künstler, die das Programm so schön gestaltet hatten. Natürlich hatte der Nikolaus für alle Kinder das passende Geschenk in seinem großen Sack. Jedes Kind durfte aus der Hand vom Nikolaus und seinem Knecht Ruprecht ein persönliches Geschenk entgegennehmen. Zum

Abschied des Nikolauses spielten die Gardemusikanten das Nikolauslied, bevor die stimmungsvolle Feier in gemütlicher Runde ausklang.



Hohenzollerische Jakobusgesellschaft e.V.

Eine beeindruckende Gedenkstätte
Die Hohenzollerische Jakobusgesellschaft (HJG) besuchte am Totensonntag mit über 30 Teilnehmern das Stauffenberg-Schloss in Albstadt-Lautlingen. Ursula Eppler führte authentisch lebensnah durch die Ausstellung über das Leben des Claus Schenk Graf von Stauffenberg.
Kurz vor dem Attentat auf Hitler vom 20. Juli 1944 schrieb Claus Schenk Graf von Stauffenberg: „Es ist Zeit, dass jetzt etwas getan wird. Derjenige allerdings, der etwas zu tun wagt, muss sich bewusst sein, dass er wohl als Verräter in die deutsche Geschichte eingehen wird. Unterlässt er jedoch die Tat, dann wäre er ein Verräter vor seinem eigenen Gewissen.“ Diese Sätze gab zunächst der stellvertretende Vorsitzende Hannes Reis in einem Vadamecum den über 30 Teilnehmern an die Hand.
Wie Ursula Eppler unter anderem berichtete, verbrachte Claus seine Kindheit und seine Jugendjahre auf dem Landsitz auf der Schwäbischen Alb in Lautlingen. Humanistische Bildungsideale nahmen bei ihm einen wichtigen Platz ein.



Die Geschichte der Familie Schenk von Stauffenberg ist eng mit Lautlingen verknüpft, wie auch Ursula Eppler immer wieder betonte. Die Geschichte und Dokumente aus dem Besitz Claus von Stauffenberg und seiner Frau Nina geben der Ausstellung eine ganz persönliche Note, das erfuhr die HJG eindrücklich durch die engagierten Ausführungen von Ursula Eppler, die sich dem Stauffenberg-Museum durch ihre eigene Familiengeschichte ganz besonders verbunden fühlte.
Abschluss hielt die Gesellschaft in der Traufganghütte „Brunnental“, wo bei Speis und Trank noch einmal Rückschau auf diesen denkwürdigen Tag gehalten wurde.

Die nächste Veranstaltung der HJG ist das in der ganzen Region bekannte Silvesterkonzert in der Junginger Wallfahrtskirche, das um 21.30 Uhr beginnt. Auftreten werden die begnadeten Sängerinnen Irina Gulde und Isabell Bläubaum sowie der exzellente Konzertpianist Clemens Müller. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Die Einnahmen kommen dem Tafelladen der Caritas in Hechingen und Burladingen zugute.

Horst Bendix, Vorsitzender

Jahrgang 1935 Hechingen

Unsere Weihnachtsfeier findet am Donnerstag, 20.12.2018, um 17.00 Uhr im Café „Klaiber“ statt. Es sind alle Jahrgängerinnen und Jahrgänger dazu herzlich eingeladen.

Jahrgang 1937 Hechingen

Zum Jahresabschluss treffen wir uns am Mittwoch, 19.12.2018, um 17.00 Uhr im Gasthaushaus „siehst me“ in Hechingen.

Kinder brauchen Frieden e.V.

Ein verlässlicher Partner für Kinder in Not
Spendenaktion von „Kinder bauchen Frieden“ geht am kommenden Samstag mit prominenten Helfern in Runde 3
Wiederum unter dem Motto „Spenden statt Geschenke“ wirb der Verein „Kinder brauchen Frieden“ in der Vorweihnachtszeit an den vier Advent-Samstagen im Eingangsbereich des Hechinger Kauflands in der Kaullastraße mit der Aktion „Ein Paket von mir …“ um Spenden für Kinder in Not.
Ein Kind, das wieder lachen kann, lohnt jeder Mühe … So heißt es in der Philosophie der Hechinger Organisation. Kinder leiden am meisten unter den Folgen von Armut, Krieg und Naturkatastrophen. Dank des großartigen Spendenergebnisses in der Vergangenheit konnte in vielfältiger Weise Kindern in Not geholfen werden. Nicht kurzfristige medienwirksame Information, sondern nachhaltige Hilfe vor Ort macht es immer wieder nötig, um Spenden und Unterstützung zu bitten.
Ein Garant für den anhaltenden Erfolg des Spendenaufrufes stellt die Gewissheit dar, dass die Beschaffung und Verteilung der Hilfsgüter vor Ort von freiwilligen Helfern der Organisation begleitet, kontrolliert und persönlich überwacht wird.
Auch in diesem Jahr wird die Schirmherrschaft von „Kinder brauchen Frieden“ die Aktion durch ihre Anwesenheit tatkräftig unterstützen. So werden am Samstag, 15. Dezember, Dr. Herta Däubler-Gmelin und Klaus Käppeler am Stand von „Kindern brauchen Frieden“ anzutreffen sein.

Hubert Rapp

Kolpingsfamilie Hechingen

Kolpingsfamilie an der Johannesbrücke
Die Kolpingsfamilie Hechingen ist **morgen, Samstag, 15.12.2018,** mit einem Stand an der Johannesbrücke in Hechingen präsent. Es werden Rote Würste, Glühwein und Kinderpunsch angeboten. Der Erlös ist dieses Jahr für den Förderverein Stiftskirche (Sanierung des Kirchturms) vorgesehen.

LG Steinlach-Zollern

Großer Auflauf bei der Weihnachtsfeier
Gut 200 Kinder, Jugendliche, Aktive und Eltern aus dem Steinlachtal und der Region Hechingen konnte der Vorstand bei der Outdoor-Weihnachtsfeier der LG Steinlach-Zollern am Freitagabend im Ernwiesenstadion in Mössingen-Belsen begrüßen. Auch das Wetter spielte bestens mit an diesem für Dezember milden Abend. Im Windschutz der Tribüne spendeten die Feuerschalen angenehme Wärme und luden zum Wintergrillen ein. In ungezwungener Runde standen lockere Gruppen zu Gesprächen über dies und das bis in den späten Abend zusammen.
Für die rund 100 Kinder war zunächst eine Fackelwanderung ins Stadion angesagt. Derweil wurde von fleißigen Helfern der Imbiss mit Kinderpunsch vorbereitet, um für den Ansturm gerüstet zu sein. Dann begann das Warten auf den Nikolaus. Nach lautem Rufen im Chor tauchte er schließlich aus dem Dunkel des Sta-

dionrunds auf. Mit seinem vollbepackten Wagen war er sofort von den Kindern umringt. Zunächst galt es aber zu klären, ob die Kinder sich das Jahr über ordentlich verhalten und fleißig am Training teilgenommen hatten. Nachdem dies von den Kindern und Betreuern überzeugend bestätigt wurde, schritt der Nikolaus zur Bescherung. Frisch bedruckte LG-Steinlach-Zollern-Becher gefüllt mit dem Schoko-Ebenbild des Nikolauses wechselten vom Wagen in die Kinderhände.



Der Nikolaus bei der Weinachtsfeier der LG Steinlach-Zollern dicht belagert von vielen Kindern

Auszeichnungen für besondere sportliche Leistungen

Traditionell werden bei der weihnachtlichen Jahresabschlussfeier der LG Steinlach-Zollern Athletinnen und Athleten für besondere Leitungen ausgezeichnet. 17 junge Athletinnen und Athleten der LG Steinlach-Zollern in den Altersklassen U12, U14 und U16 errangen in diesem Jahr in verschiedenen Lauf-, Staffel- und Einzeldisziplinen und im Mehrkampf insgesamt 38 Kreismeistertitel. Eine stolze Bilanz der Mädchen und Jungen, die damit zugleich Vorbilder für ihre Trainingsgruppen sind.

Kreismeistertitel errangen folgende Athleten aus der Raumschaft Hechingen: **Emil Schmidt, Finn Schulz, Lukas Ertl und Sandrina Sprengel.**



Strahlende Kreismeister der LG Steinlach-Zollern

Athleten des Jahres

Die Auswahl der Athleten des Jahres war angesichts einer ganzen Reihe herausragender Erfolge auf nationaler Ebene nicht leicht. Die Auszeichnung wird in den Kategorien Aktive, Schüler/Schülerinnen, Mannschaft und für eine überraschende Entwicklung vergeben. Folgende Athleten aus der Raumschaft Hechingen bzw. Mitglieder des TV Hechingen in der LG Steinlach-Zollern haben diese herausragende Auszeichnung erhalten:

Athletin des Jahres 2018 (Aktive)

- **Jana Mees** (Platz 6 bei deutschen Meisterschaften im Siebenkampf Frauen und weitere Erfolge auf Kreis- und baden-württembergischer Ebene)

Athletin des Jahres 2018 (Schülerinnen)

- **Sandrina Sprengel** (Platz 5 deutsche Meisterschaften im Siebenkampf W14 und weitere Erfolge auf Kreis-, Regio- und baden-württembergischer Ebene)

Mannschaft des Jahres 2018

- **9-Kampf-Mehrkampf-Mannschaft David Frank, Lukas Ertl, Finn Schulz** (Deutscher Vizemeister U16 und weitere Erfolge auf Kreis- und württembergischer Ebene)



Athleten des Jahres 2018 der LG Steinlach-Zollern

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

NABU Hechingen e.V.

NABU pflanzte 38 Obstbäume
Schwerpunkt bei alten regionaltypischen Sorten



Wendehals (Foto:Wolfgang Fuchs)

Innerhalb der letzten beiden Wochen haben NABU-Aktive und weitere Helfer im Projektgebiet der "Hechinger Streuobstrunde" im Gewann Breite weitere 38 Jungbäume gepflanzt, gerade noch rechtzeitig vor dem Wintereinbruch. Weit überwiegend handelt es sich um alte heimische Obstsorten, welche auf Initiative von Kreis-Obstfachberater Markus Zehnder von der Dautmergener Baumschule Karle durch Veredelung kultiviert worden sind. Die Vorarbeiten - Anlegung der Pflanzlöcher - leistete erneut der Hechinger Betriebshof. Anstelle von Elstar, Topaz und Fuji finden sich in der Apfel-Pflanzliste längst vergessene Namen wie Schafnase, Gengenbacher, Ziegelwieser und Muskatellerluike. Bei den Birnen gibt es eine Feigen-, eine Schmalz- und eine Speckbirne sowie eine Mostbirne namens "Mauswedel".

Damit will die Hechinger NABU-Gruppe mit zum Erhalt dieser in der Region früher verbreiteten, jetzt aber fast ausgestorbenen Obstsorten beitragen. Ingesamt sind damit in den letzten drei Jahren vom NABU im Gewann Breite 70 Obstbäume gepflanzt und gegen Wühlmäuse und Wildverbiss gesichert worden. Mehrfach wurden die Helfer dabei von Spaziergängern auf das in diesem Abschnitt deutlich veränderte Erscheinungsbild der wohl größten und schönsten Streuobstwiese der Hechinger Kernstadt angesprochen und gelobt, wie die Naturschützer nicht ohne Stolz berichten. Neben den Neupflanzungen waren auch umfassende Pflegemaßnahmen, insbesondere die Entfernung des übermächtigen Mistelbefalls, überfällig. Diesen wird in nächster Zeit auch das Hauptaugenmerk gelten. Viele der über Jahrzehnte nicht gepflegten Bäume konnten gerettet werden und lieferten dieses Jahr teilweise üppige Erträge. Als Totholz komme den übrigen weiterhin eine sehr wichtige Funktion für den Artenschutz zu, betont NABU-Vorstandsmitglied Wolfgang Fuchs, der die gesamten Maßnahmen organisiert und geleitet hat.

Pfadfinder Hechingen

Friedenslicht-Aussendungsfeier in Hechingen
Das Friedenslicht aus Bethlehem wird am 16.12.2018 durch die Pfadfinder Hechingen von Stuttgart nach Hechingen geholt. Um das Friedenslicht in die Häuser in Hechingen und Umgebung weiterzutragen, findet am 16.12. abends in der katholischen Kirche St. Jakobus eine Aussendungsfeier statt.
Zu dieser Feier möchten die Pfadfinder alle Interessierten recht herzlich einladen.
Bereits seit 25 Jahren beteiligen sich deutsche Pfadfinderinnen und Pfadfinder an der Aktion Friedenslicht, die auf eine Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) zurückgeht, der bis heute das Licht in Betlehem entzündet. Als Symbol für Frieden und Völkerverständigung wird das Friedenslicht zum Heiligen Abend an alle „Menschen guten Willens" an rund 500 Orten in Deutschland weitergegeben.
Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit ein Stück des Friedens erfahrbar wird, der nicht käuflich und daher umso wertvoller ist.

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Waldweihnacht
Am kommenden Samstag, 15.12.2018 treffen sich die Wanderfreunde des Schwäbischen Albvereins, Hechingen zur jährlichen Waldweihnacht. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr beim Schützenhaus. Von dort wird zum Martinsberg gewandert, wo dann bei Einbruch der Dunkelheit der Nikolaus mit Knecht Ruprecht die Wanderer besucht. Deshalb wäre es schön, wenn die Teilnehmer ihre Kinder oder Enkelkinder mitbringen würden, denn der Nikolaus hat für die Kinder sicherlich eine Überraschung mit dabei. Natürlich sind auch Gäste herzlich willkommen.
Im Anschluss wird mit Fackeln der Rückweg angetreten. Im Schützenhaus findet dann der Abschluss statt.

Ski-Club Hechingen e.V.

Starke Leistungen der Läufer vom SC Hechingen beim traditionellen Nikolauslauf in Tübingen
Zum Ende einer langen Saison treffen sich viele ambitionierte Wettkampfläufer und Topathleten nicht nur aus der Region beim Nikolauslauf in Tübingen, um ihre gute Form unter Beweis zu stellen. 2627 Läufer starteten in diesem Jahr den Halbmarathon mit seiner sehr profilierten Strecke von über 380 Höhenmetern.



Der Hechinger Daniel Noll, der für den TSV Glems startet, konnte hinter dem Favoriten Torben Dietz aus Münster mit einer fantastischen Zeit von 1h11min die gesamte lokale Läuferelite aus Tübingen hinter sich halten, und nach einem 7. Platz im letzten Jahr, dieses Jahr zwei Min. schneller, und mit großem Vorsprung auf den 2. Platz vorstürmen. Mit diesem Ergebnis krönte er seine Titel als Baden-Würtembergischer Meister im Halbmarathon und Berglauf.
Die Laufkollegen von den Zollerburgläufern des SC Hechingen liefen auf der sehr anspruchsvollen Strecke sehr gute Zeiten und konnten sich weitestgehend im 1. Drittel platzieren und gute Plätze in der Altersklassenwertung belegen. Alex Ibach 1h:33 min 25. AK 40, Ludger Schmidt 1h36 min 24. M 50, Udo Schneider 1h43 67. M45, Claus Brock 2:00 44. M60, Wolfgang Wrege 2:17 267. M50.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Stadtkapelle Hechingen e.V.

Einstimmung auf Weihnachten
Wie jedes Jahr und schon Tradition möchte die Stadtkapelle Hechingen e.V. zusammen mit den Jugendkapellen I + II die gesamte Bevölkerung mit dem Weihnachtsliederblasen etwas aus der vorweihnachtlichen Hektik herausholen und gleichzeitig auf die die bevorstehenden Festtage musikalisch einstimmen. Gespielt werden traditionelle und moderne Weihnachtslieder.
Da ist für jeden was dabei. Dazu gibt es Glühwein und Punsch.
Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 21.12.2018, um 17.30 Uhr im Rathaus. Danach spielen verschiedene kleine Besetzungen in den Hechinger Altenheimen

Nikolaus überreicht D-Nadeln
Am 6.12.2018, pünktlich zum Nikolaus, fand eine kleine Nikolausfeier mit allen Kindern- und Jugendlichen der Jugendkapellen 1 und 2 der Stadtkapelle statt.
Rund 35 Jugendliche sind der Einladung gefolgt und haben als Belohnung für das vergangene Jahr die Nikolausfeier mit Plätzchen – die vom Jugendteam selbst gebacken worden sind – und Kinderpunsch, der von der Kirchengemeinde gestiftet wurde, gefeiert. Es wurde viel gelacht und miteinander geredet. Nach der Stärkung wurden noch einige Spiele gespielt bis der Nikolaus kam.
Er ließ das Jahr Revue passieren – angefangen mit den regelmäßigen Proben jeden Donnerstag, die gut besucht waren. Daneben haben die Jugendlichen die Stadtkapelle tatkräftig bei vielen Gelegenheiten unterstützt, wie z.B. beim Open Air, wo sie die Stühle aufgestellt und geputzt haben, beim Kinderfest, wo sie im Kiosk geholfen haben. Erwähnt wurde auch der Ausflug in den Kletterpark, der allen Spaß gemacht hat. Ganz besonders gelobt hat der Nikolaus das Jahreskonzert am ersten Advent, wo die Jugendkapellen die Eröffnung mit großem Erfolg übernommen haben.
Zum Schluss überreichte der Nikolaus jedem Jungmusiker noch eine kleine Überraschung. Für einige gab es noch die Urkunden und Nadeln zur bestandenen D-Prüfung.



1. Reihe v.l.n.r. D1: Alexander Polossek, Fabian Bulach, Leander Blum, Paul Schlaier, 2. Reihe v.l.n.r. D1: Anne Weiß, D2: Alexa Hirlinger, Fabia Neth, Josie Brecht, D1: Mareike Jung, Ilias Gatsonidis. Es fehlen: D1: Raffael Maute, D2: Alexander Ritter und Luis Riexinger

Tennisclub Hechingen

22. Boso Ladies Open Hechingen vom 5. bis 11. August 2019
Mit 110.000 Zuschauern und einem ausgeschütteten Preisgeld von 1,2 Millionen € hat die German Masters Series presented by Wilson auch in 2018 beeindruckende Zahlen geliefert. Im Rahmen der jährlichen Veranstaltertagung trafen sich in Stuttgart die Ausrichter aller 49 Events zum Bilanzieren und Netzwerken. Geleitet wurde die zweitägige Veranstaltung von DTB-Vizepräsident für Wettkampfsport Thomas Heil und dem Head of Officials der ITF, Sören Friemel. Für 2019 ergeben sich für alle Turnierausrichter weltweit folgende Veränderungen:
Neuer Tourname: Bisher erhielten alle Turniere der ITF-Serie das Label ITF-Pro Circuit. Ab '19 laufen sämtliche Damenweltranglistenturniere unter dem Namen ITF World Tennis Tour, incl. neuem Logo.
Einheitlicher Turnierbeginn: Alle Turniere beginnen im kommenden Jahr erst montags mit der Qualifikation und enden sonntags mit Doppel- und Einzelfinale. Der bisherige Qualisonntag wurde ersatzlos gestrichen. Als Grund wurden zeitlich begünstigte Anreisemöglichkeiten für die Spielerinnen benannt.
Teilnehmerfeld: Die zugelassenen Spielerinnen in der Qualifikation werden von 32 auf 24 reduziert. 20 sind direkt über die entsprechende Weltranglistenposition im Teilnehmerfeld, 4 zu vergebende Wildcards komplettieren das Vorturnier. 6 Qualifikanten erreichen dann letztendlich das Hauptfeld.
Im sogenannten Main Draw spielen dann weiterhin 32 Frauen um den Titel bei der 22. Auflage der Boso Ladies Open Hechingen. Die bestplatzierten 22 Spielerinnen der gemeldeten Weltranglistenspielerinnen, 6 Qualifikantinnen und 4 Wildcards vervollständigen das Teilnehmerfeld im Hauptturnier 2019.
Regeländerung: In der Qualifikation wird der dritte Satz nicht mehr ausgespielt, sondern ein Match-Tie-Break bis 10 Punkte entscheidet über das Weiterkommen. Für das Hauptfeld gilt weiterhin, dass der dritte Satz komplett gespielt wird, beim Stand von 6:6 kommt der normale Tie-Break bis 7 Punkte zur Anwendung.
Schiedsrichter: Da die Turniere neu kategorisiert wurden, müssen die Ausrichter der Turnierkategorien 60.000 – 100.000 US $ Preisgeld 30% mehr an Schiedsrichterkosten aufbringen. Als Ausgleich hierfür hat der Deutsche Tennisbund seine Turnierzuschüsse erhöht. Die Boso Ladies Open befinden sich ab 2019 auf der Challenger Stufe, die bei den Herrenturnieren der ATP schon längere Zeit für Veranstaltungen der Preisgeldkategorie 60.000 – 150.000 US $ gültig ist.
Alle Ausrichter waren am Ende der zweitägigen Mammutsitzung sehr erfreut darüber, dass die Firma Wilson auch in Zukunft das gleiche Ballkontingent wie in den Vorjahren kostenlos zur Verfügung stellen wird.



Auch 2019 wird es in Hechingen ein Damenweltranglisten-Tennisturnier geben

Die 22. Auflage der Boso Ladies Open Hechingen findet vom 5. bis 11. August 2019 beim Tennisclub auf der Weiheranlage statt. Mit der Preisgeldhöhe von US $ 60.000 verliert das Hechinger Weltranglistenturnier aber seinen Status als größtes Damenfreiplatzturnier in Baden-Württemberg an den TC Karlsruhe Rüppur, der eine Woche vorher ein WTA-Damenturnier um US $ 125.000.- ausrichten wird. Dies lässt sich aber leicht verschmerzen, da der Ausrichter in Hechingen auf einige Topspielerinnen hoffen darf, die direkt von Karlsruhe nach Hechingen weiterreisen und erst dann die großen Turniere in den USA spielen.
Turnierdirektor Gerhard Frommer ist bereits seit Wochen mit der Anzeigenakquise für den Turnierreport 2019 beschäftigt, der Anfang Mai fertig gestellt und verteilt werden soll. Die Haupttribüne ist bereits bestellt, ebenso das Zeltequipment für die Veranstaltung. Ab Februar werden dann wieder Ballkinder und Linienrichter gesucht sowie das Rahmenprogramm festgelegt.
Parallel dazu versucht der verantwortliche Sportwart die Boso Ladies Open Hechingen über 2019 hinaus in der Zollernstadt zu halten. Über die Hälfte der Hauptsponsoren sind jetzt schon vertraglich bis 2021 dabei. Der Turnierdirektor muss nun noch im kommenden Jahr mit weiteren neun Hauptsponsoren Gespräche führen, die mit traditionellen Jahresverträgen dem Turnier die Treue halten. Der enorme Zuschauerzuspruch und die langjährige freundschaftliche Beziehung zu allen Sponsoren, geben aber Anlass zur Hoffnung, alle bis 2021 an Bord halten zu können. Es sei das Ziel des TCH, das hervorragende Image der Veranstaltung in der Stadt Hechingen, dem Zollernalbkreis und der gesamten Region nicht nur zu erhalten, sondern weiter auszubauen, so die einhellige Aussage der gesamten TCH- Vorstandschaft.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Adventsfeier im Bürgerhaus

Auch in diesem Jahr fand die große Adventsfeier für die Senioren große Zustimmung.



Die Gäste erwartete eine stimmungsvolle Atmosphäre in der Halle des Bürgerhauses. Sie war wieder bestens besucht. Es war die letzte Adventsfeier, die Günther Konstanzer in seiner Eigenschaft als Ortsvorsteher eröffnete. Er nutze die Gelegenheit, um allen zu danken, die sich in diesen 24 Jahren immer wieder neu um diesen festlichen und unterhaltsamen Nachmittag gekümmert hatten.
Er dankte seiner Mitarbeiterin Bettina Wolf, den Mitgliedern des Ortschaftsrates, dem Hausmeister und den vielen tüchtigen Kuchenbäckerinnen, die in diesen 24 Jahren unzählige Kuchen gebacken hätten.
Dann aber waren die Schüler der Grundschule Sickingen an der Reihe. Mit Liedern Gedichten und instrumentalen Beiträgen stimmten die Kinder auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.
Mit viel Applaus und herzlichem Dank, auch an die beiden Lehrerinnen traten die Kinder von der Bühne.



Mit süßen Leckereien wartete auch das Kuchenbüffet auf, das dank fleißiger Bäckerinnen aus dem Dorf gut bestückt war und an dem sich die Gäste bedienen durften. Bevor das Programm weiterging.



Dann warf das „Bisinger Brettle" um Timo Dotzauer, Andreas Fiedler und Ingo Dollenmaier einen heiteren wie auch hintersinnigen Blick in die Seele der Schwaben, Denkanstöße und kleine Seitenhiebe inklusive. Richtig weihnachtlich wurde es, als viele altvertraute Weihnachtslieder angestimmt wurden, musikalisch begleitet vom Alleinunterhalter Hubert Diemant.
So klang der Tag gemütlich aus und die Mitglieder des Ortschaftsrates, die für die Bewirtung den ganzen Nachmittag verantwortlich waren, servierten am Ende noch ein Vesper. Als kleines Präsent durften alle Besucher ein kleines Weihnachtstütchen mit nach Haus nehmen, das die Frau des Ortsvorstehers und Tochter Beatrix Zimmermann unter anderem mit einem süßen Engel gefüllt hatten. Ein solcher Engel schmückt in diesem Tagen auch die Blumenpyramide am Dorfeingang.
Mit einem herzlichen Dank an seine Mitstreiter und mit den besten Wünschen für Weihnachten und den Jahreswechsel schloss der Ortsvorsteher diesen schönen Nachmittag.

Senioren-Treff



Das Team von Annemarie Brandstätter (2. v.li.)

Zum letzten Mal in diesem Jahr fand im Bürgerhaus in Bechtoldsweiler am vergangenen Donnerstag der Senioren-Treff statt. Annemarie Brandstätter und ihr Team luden in den weihnachtlich geschmückten Vereinsraum ein und die Senioren waren wieder zahlreich erschienen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und zwischen Kaffee und Abendessen wurden Gedichte vorgetragen und gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Zum Schluss gab es für alle noch ein kleines Geschenk.
Die Senioren bedankten sich ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Organisatorinnen für ihren Einsatz und zusammen freut man sich auf die Senioren-Nachmittage im nächsten Jahr.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung, welche von den Narrenfreunden Waldschrat durchgeführt wird, findet am **Samstag, 15.12.2018** statt.
Es wird gebeten, das Altpapier gebündelt bis **9.00 Uhr** am Gehwegrand bereitzulegen.

Weihnachtslieder vor dem Bürgerhaus

In den vergangenen Jahren hat uns der Musikverein Sickingen stets mit Weihnachtsliedern auf das Fest eingestimmt. Für diese Begleitung in der besinnlichen Zeit sind wir sehr dankbar. In diesem Jahr soll diese Veranstaltung direkt vor dem Bürgerhaus stattfinden, am Sonntag, 23.12.2018, ab 16.00 Uhr. Dazu gibt es Getränke (u.a. Punsch und Glühwein) sowie Rote Würste von der SSG.
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Musikverein und die SSG erhoffen sich davon eine größere Resonanz und ein ungezwungenes Zusammensein in vorweihnachtlicher Stimmung.

Für die SSG: G. Halder

Krippenspiel an Heiligabend

Liebe Kinder, liebe Erwachsene, wir proben wieder für das Krippenspiel am **19.12.2018, um 14.00 Uhr (Achtung Änderung der Uhrzeit),** in der St. Wendelinskirche. Da dies die letzte Probe ist, möchten wir alle Kinder bitten zu kommen. Bringt auch bitte eure Zettel mit.
Am 21.12.2018 werden wir spätnachmittags das Krippenspiel, in etwas kürzerer Version, im Marienheim in Hechingen aufführen. Mehr Infos an die Kinder gibt es am 19.12.2018.
Wir freuen uns schon sehr auf euch!
Mit weihnachtlichen Grüßen euer Krippenspielteam Sabrina und Karin

Herzliche Einladung zur Krippenfeier an Heiligabend

Liebe Kinder, liebe Erwachsene, zur Krippenfeier am **24.12.2018 um 17.00 Uhr in unserer St. Wendelinkirche** laden wir alle recht herzlich ein, mit uns zu feiern! Gemeinsam möchten wir uns auf den Heiligen Abend und die kommenden Weihnachtsfeiertage einstimmen. Wir sind alle sehr gespannt und freuen uns auf viele Besucher.

Mit weihnachtlichen Grüßen die Krippenspielkinder mit Team

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Schlachtplatte- und Christbaumverkauf
Unser Schlachtplatte- und Christbaumverkauf findet am **Samstag, 15.12.2018, ab 9.00 Uhr (nicht früher)** statt. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, viele Besucher begrüßen zu dürfen.
Gerne kann die Schlachtplatte auch über die Straße verkauft werden. Zusätzlich gibt es noch diverse Wurstangebote.
Wir möchten darauf hinweisen, dass wir wieder (wie die letzten Jahre) frisch geschlagene **Nordmanntannen in Premiumqualität** von klein bis groß bekommen.

Jugendclub Bechtoldsweiler e.V.

Jahreshauptversammlung
Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Jugendclubs findet heute **Freitag, 14.12.2018, um 20.00 Uhr im Rathaussaal** statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Jugendclub Bechtoldsweiler recht herzlich eingeladen.



Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:
TOP 1: Begrüßung; TOP 2: Bericht des 1. Vorsitzenden; TOP 3: Bericht des Kassier; TOP 4: Bericht der Kassenprüfer; TOP 5: Bericht des Schriftführers; TOP 6: Entlastung der Vorstandschaft; TOP 7: Ausblick auf das Vereinsjahr 2019; TOP 8: Neuwahlen; TOP 9: Ehrungen; TOP 10: Anträge, Wünsche; TOP 11: Verschiedenes
Nach der Jahreshauptversammlung findet ein kleiner Umtrunk im Jugendraum statt. Dazu sind ebenfalls alle Mitglieder und Besucher der Versammlung herzlich eingeladen!
Bis dahin.

Die Vorstandschaft des Jugendclub Bechtoldsweiler e.V.

Terminüberblick
Ab 2019 ist der Jugendclub Bechtoldsweiler jeden letzten Freitag im Monat geöffnet.
Genaue Öffnungszeiten wird im Stadtspiegel davor bekanntgegeben.
Hier die Termine:
25.1.2019, 22.2.2019, 29.3.2019, 26.4.2019, 31.5.2019, 28.6.2019, 26.7.2019, 30.8.2019, 27.9.2019, 25.10.2019, 29.11.2019, 27.12.2019.
Wir freuen uns jetzt schon auf spaßige und gesellige Abende im Jugendraum!

Die Vorstandschaft

Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

Nikolausfeier
Wir bedanken uns recht herzlich bei den vielen Gästen, die uns am vergangenen Samstag bei der Nikolausfeier besucht haben.



Ein herzlicher Dank geht an den Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht, die in ihrem Sack viele tolle prall gefüllte Geschenktüten für alle Kinder dabei hatten. Hiermit verbunden bedanken wir uns auch bei den Frauen des Handarbeitskreises, die diese Nikolaustüten gespendet haben. Herzlichen Dank an alle!

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung Tischtennis
Letzten Freitag haben wir eine sehr schöne Weihnachtsfeier gehabt. Gregor und seine Moni haben wieder ein sehr gutes Essen besorgt. Nach diesem gemütlichen Beisammensein werden wir heute dafür sorgen, dass ein paar Kalorien wieder runter purzeln. Wir trainieren wieder ab 19.30 Uhr.
Die Jugend trainiert ab 18.30 Uhr. Wobei dieses Jugendtraining das letzte für das Jahr 2018 ist.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Ortseingangsschild

Einen herzlichen Dank an den Bürgerverein Boll e.V. für das toll dekorierte Ortseingangsschild zur Weihnachtszeit.



Fundsache

Vergangene Woche wurde in der Ferdinand-Häusler-Straße ein Hausschlüssel an einem „Audi“-Anhänger gefunden. Dieser kann auf der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Sternsinger

Liebe Sternsinger, wir treffen uns am Freitag, 21. Dezember 2018, um 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Boll zur Probe. Bis bald!

Spende - Danke!

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich beim Kindergarten St. Nikolaus für die Spende.

Bürgerverein Boll

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.



Erwerb „Zeller Kerzen“
Rechtzeitig vor den Feiertagen sind die „Zeller Kerzen“ bei uns eingetroffen. Zu erwerben sind diese zu einem Stückpreis von **6 Euro** in Hechingen im Pfarrbüro SSE St. Luzius und in Boll bei Konrad Steffen-Kohler, bei Peter Beck und auf der Ortschaftsverwaltung Boll. Mit dem Kauf einer Kerze unterstützen Sie die Arbeit des Fördervereines zur Pflege und Unterhaltung der Wallfahrtskirche Mariazell.

Die angekündigte Nachprüfung der Erdanker an den Sicherungsfundamenten hangseits ist am 10.12.2018 erfolgt. Das Prüfergebnis liegt noch nicht vor.

Peter Beck, 1. Vorsitzender

Musikverein Boll e.V.

Dankeschön-Kirchenkonzert
Bedanken möchte sich der Musikverein Boll e.V. bei allen Besuchern unseres diesjährigen Kirchenkonzerts, ganz unter dem Motto unseres Dirigenten Mirca Piceau - Das ist kein Kirchenkonzert, sondern ein Konzert in der Kirche! Einen besonderen Dank möchte der Musikverein unserer Ortsvorsteherin Meta Staudt in Vertretung für den Bollermer Bürgerverein aussprechen, für die großzügige Spende zu Gunsten unserer Vereinsarbeit, vor allem im Bereich der Jugend - ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir freuen uns schon heute auf das nächste Konzert und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schöne und besinnliche Feiertage im Kreise der Familie.

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Fußballjugend

Spiele am kommenden Wochenende:

Bezirkshallenrunde, 3. Spieltag

Samstag, 15.12.2018:
D-Junioren:
SGM Boll ab 9.41 Uhr in der Witthauhalle Haigerloch
E-Junioren:
SGM Boll ab 12.52 Uhr in der Witthauhalle Haigerloch

Sonntag, 16.12.2018:
C-Junioren:
SGM Boll ab 9.11 Uhr in der Kirchspielsporthalle Bisingen
F-Junioren:
TSV Boll ab 12.30 Uhr in der Witthauhalle Haigerloch

Erinnerung:
Die Ausgabe der bestellten Trainingsanzüge und T-Shirts erfolgt am Freitag, 14.12.2018, zwischen 17.00 bis 19.00 Uhr im Sportheim Boll.

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Schlatter Rentner-Treff

Wir treffen uns am kommenden **Dienstag, 18. Dezember 2018, um 13.30 Uhr** an der Turnhalle und wandern nach Starzeln. Wer von den Frauen mitwandern möchte, ist herzlich eingeladen. Unsere gemeinsame Weihnachtsfeier beginnt um 17.00 Uhr im bekannten Lokal.
Bei sehr schlechter Witterung entfällt die Wanderung und wir treffen uns dann um 16.30 Uhr an der Turnhalle.

Fundsache

Im Briefkasten der Ortschaftsverwaltung war am Montag ein Schlüssel (vermutlich Zweitschlüssel eines KFZ) mit einem kleinen Metallanhänger (Aufschrift „2023"). Fundort und -datum wurden leider nicht vermerkt! Der Schlüssel kann auf der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Angelsportverein Schlatt e.V.

Wuhr-Piraten haben einen neuen Kapitän!
Ihr Dezember-Treffen haben unsere Wuhr-Piraten dazu genutzt, um das Anglerjahr bei vorweihnachtlicher Atmosphäre gemütlich zu beschließen. Wie immer traf sich unser Vereinsnachwuchs pünktlich um 14.00 Uhr beim „Hauptquartier Wuhr-Stüble". Nach der Begrüßung ging es allerdings nicht ins heimelige Vereinsheim, sondern zusammen mit den Betreuern vorbei an der Friedhofskirche hoch zum Sportplatz. Dort angekommen wurde sogleich ein Fußballspiel veranstaltet, bei dem die Erwachsenen immer wieder ganz schön schlecht aussahen. Groß war die Freude, als Vereinsvize Harald Hahn mit frisch zubereitetem Kinderpunsch für eine gelungene „Halbzeitpause" sorgte.
Nach der verdienten Niederlage für das Betreuerteam wurde der Rückmarsch angetreten. Im weihnachtlich dekorierten Mehrzweckraum des Rathauses wartete bereits ein gutes Essen auf die ausgehungerten Wuhr-Piraten, die es sich dann erstmal kräftig munden ließen. Wie auch in den vergangenen Jahren trafen die Eltern zum besinnlichen Teil ein.
Piratenkapitän Gustav Killmayer ließ dabei das Jugendjahr Revue passieren, wobei auch die Kinder und Jugendlichen begeistert an „ihre" Höhepunkte erinnerten. Kein Wunder, dass dabei das Wuhr-Piraten-Zeltlager an erster Stelle stand. Dann erhielt jeder Wuhr-Pirat ein schönes Badetuch mit dem eingestickten Logo des Angelsportvereins.
Mit etwas Wehmut ließ Gustav Killmayer dann wissen, dass er das Amt des Wuhr-Piraten-Kapitäns nach „drei wirklich sehr schönen, harmonischen und auch erfolgreichen Jahren" nun in jüngere Hände legen wird. In diesem Zusammenhang galt sein Dank auch den Eltern des Vereinsnachwuchses, denn jederzeit konnte sich der Verein auf die Mithilfe und Unterstützung der Väter und Mütter verlassen.
Der Vereinsvorsitzende stellte dann mit Niklas Oks den neuen Wuhr-Piraten-Kapitän vor. Dieser bekleidet gleichzeitig auch das Amt des Jugendleiters und wird die Geschicke der jungen Anglerinnen und Angler zukünftig leiten. Killmayer wünschte ihm abschließend viel Glück bei seiner Tätigkeit. Niklas Oks versicherte, sich auf die neue Aufgabe zu freuen und dabei sein Bestes zu geben. Dann lud er zu dem ersten Wuhr-Piraten-Treffen unter seiner Regie am Samstag, 12. Januar 2019 alle herzlich ein.

Die Vorstandschaft

FC Killertal 04

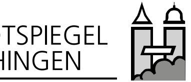
Jugendfußball Killertal
Der nächste Spieltag der Hallenrunde steht an. Alle Spiele finden in Bisingen in der Kirchspielsporthalle statt.
F-Jugend: Sonntag, 16.12., ab 12.30 bis ca. 16.00 Uhr
E-Jugend: Samstag, 15.12., ab 12.30 bis ca. 16.00 Uhr
D-Jugend: Samstag, 15.12,. ab 9.30 bis ca. 12.00 Uhr
C-Jugend; Sonntag, 16.12,. ab 9.00 bis ca. 12.00 Uhr
Alle Spielerinnen und Spieler, sowie auch die Trainer, würden sich über Fan-Unterstützung sehr freuen.

Frauenstammtisch Schlatt

Weihnachtsfeier
Mit unserer am Nikolaustag durchgeführten traditionellen Weihnachtsfeier haben wir ein rundum gelungenes wie auch mit vielen Aktivitäten gespicktes Stammtischjahr beschlossen. Bei vorweihnachtlicher Atmosphäre erlebten wir mit unseren Partnern im TSV-Stüble des alten Schulhauses einen rundum besinnlichen und gemütlichen Nachmittag. In unserem Kreis kam einmal mehr das gemeinsame Singen von Advents- und Weihnachtsliedern besonders gut an.



Nach der Begrüßung durch unser Orga-Team bestand zuerst einmal Gelegenheit zu einem Schwätzchen. Im weiteren Verlauf waren es dann Franziska Zanger, Helga Schuler und German Bieger, die mit an die Jahreszeit angepassten und sehr gut vor-



getragenen Gedichten zum Lachen wie auch zum Nachdenken anregten. Was aber wäre eine Weihnachtsfeier ohne Tombola? Diese sorgte in der weihnachtlich gestimmten Runde für unerwartete Überraschungen und gute Unterhaltung. Jeder Anwesende erhielt zudem ein Weihnachtspäckchen mit Nüssen.
Im Anschluss wurden verschiedene Weihnachtslieder angestimmt, wobei unsere Stammtischschwestern wie auch deren Begleiter aus voller Kehle mitsangen. Äußerst interessant gestaltete sich schließlich der Jahresrückblick durch Elisabeth Schuler. Sie ging ausführlich auf alle unsere Veranstaltungen und Treffen im zu Ende gehenden Jahr ein. Schulers Dank galt abschließend den treuen Helferinnen und Helfern und natürlich dem TSV Schlatt, der für die Zusammenkünfte des Schlatter Frauenstammtisches sein TSV-Stüble in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat.
Nach einem leckeren Essen ließen wir den Abend schließlich bei einem guten Schnäpschen gemütlich ausklingen. Wir wünschen allen ein frohes, gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Das Orga-Team

Ausblick 2019
Der Schlatter Frauenstammtisch wird sich auch im kommenden Jahr wieder regelmäßig treffen und ein buntes wie auch sehr abwechslungsreiches Programm präsentieren. Daher würden wir uns sehr über neue Stammtischschwestern freuen. Leider wurde unser Kreis in der Vergangenheit dezimiert und um den Weiterbestand unserer Gruppe zu sichern, sind wir auf „Newcomer“ angewiesen. Also bitte einfach kommen und hereinschnuppern, wir sind eine fidele und fröhliche Gemeinschaft. Den Auftakt unseres Programms 2019 bildet die Krippenbesichtigung in unserer St.-Dionysiuskirche. Das wäre eine echt gute Gelegenheit für den Einstieg in den Schlatter Frauenstammtisch.

Förderverein Friedhofskirche Schlatt e.V.

Rückblick - Dank
Das Jahr 2018 neigt sich mit Riesenschritten seinem Ende zu und das neue klopft bereits kräftig an die Tür. An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen, um allen unseren Mitgliedern „Vergelt‘s Gott“ zu sagen für ihre Unterstützung in finanzieller Hinsicht wie auch in arbeitstechnischer Art und Weise. Die Mitgliedschaft in unserem Förderverein Friedhofskirche unterstreicht eindrucksvoll und immer wieder die Verbundenheit zum Schlatter Kleinod.
Danken wollen wir aber auch allen Freunden und Besuchern unserer Friedhofskirche, die so fleißig das ganze Jahr über für einen guten Absatz der Opferkerzen sorgten, die Maiandachten besuchten und das schöne Konzert im „Kirchle“ miterlebten.
Das alles ist für uns Verpflichtung und Ansporn zugleich, unsere liebliche Friedhofskirche zu erhalten, zu pflegen und zu betreuen. Immer wieder fallen kleinere Arbeiten an, die wir – soweit möglich – jeweils zeitnah erledigen oder für eine professionelle Umsetzung sorgen. Auch für das neue Jahr 2019 wird es wieder ein Programm für Veranstaltungen in der Friedhofskirche geben. In diesem Zusammenhang hoffen wir weiterhin auf das Interesse und die Verbundenheit unserer Mitglieder, Freunde und der Schlatter Bürgerschaft.



Unsere weihnachtlich geschmückte Friedhofskirche wird auch über die Weihnachtsfeiertage geöffnet sein. Der schöne Christbaum wie auch der tolle Weihnachtsschmuck sind sicher noch Gründe mehr, in dieser besinnlichen Zeit dem „Kirchlein am Bergeshang“ einen Besuch abzustatten.

Die Vorstandschaft

Musikverein Schlatt

Erster Weihnachtszauber in Schlatt



Die Jugendkapelle Unteres Killertal lädt Sie recht herzlich am **Samstag, 15.12.2018, ab 15.30 Uhr** zu einem gemütlichen Beisammensein mit Glühwein, Punsch und heißen Roten ein. Bei Weihnachtsgebäck und Likör können Sie den Tag in zauberhafter Atmosphäre vor der Turnhalle in Schlatt ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bedanken uns schon mal im Voraus für die Unterstützung unserer Jugend.

Narrenzunft Schlatt e.V.

Laufbändel 2019
Für all diejenigen, welche die Laufbändelausgabe versäumt haben:
Es besteht noch die Möglichkeit, bis **Montag, 17.12.18,** die Laufbändel bei unserem 1. Vorsitzenden Martin Haug, Am Wethbächle 12, für je 5,- € zu beziehen. Bitte erst ab 17.30 Uhr oder telefonisch unter 151174 anmelden.
Beim Kauf im Bus – sofern noch Restplätze vorhanden sind – kosten die Laufbändel 7,- €. Wir bitten um Beachtung!

Achtung! Showtanzabend in Oberndorf wurde abgesagt. Alle, die bereits ein Laufbändel dafür gekauft haben, erhalten ihr Geld zurück.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

Sickinger Seniorenadventsfeier

Die Sickinger Dorfgemeinschaft wie eine große Familie pflegen, sich gegenseitig Zeit schenken, sich besinnen und besonnen werden, all dies ist den Sickinger Ortschaftsräten mit ihrer Adventsfeier wieder einmal ausgezeichnet gelungen. Sie hatten am vergangenen Samstag die Senioren der Wasserturmgemeinde zur traditionellen Adventsfeier in die vorweihnachtlich geschmückte Turn- und Festhalle eingeladen und viele kamen.



Mit dem Lied „Wieder kommen wir zusammen" eröffneten die Kindergarten- und Grundschulkinder den unterhaltsamen und abwechslungsreichen Nachmittag. Mit einem Tänzchen und einem Fingerspiel, die die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen Frau Schaal, Frau Fischer-Denkinger und Frau Herrmann einstudiert hatten, erfreuten sie die Herzen ihrer Eltern, Großeltern und Zuschauer.
Die Schüler der 2. und 4. Klasse mit ihren Lehrerinnen Frau Loos und Frau Lehmann entführten mit dem Musical „Unser kleiner Stern" die Gäste auf eine kleine Weltreise. Sie erkundeten, wann und wie die Menschen in Russland, China, Amerika und Europa Weihnachten feiern. Sie sangen mit ihrer Musiklehrerin Frau Zschocke an der Gitarre auch ein Lied auf Spanisch und Englisch. Das erfreute besonders den ehemaligen Leiter der Sickinger Grundschule Horst Haberhauer und seine Frau, die ebenfalls unter den Gästen weilten.
Einen sehr guten und leistungsstarken Eindruck hinterließ der Sickinger Musikverein unter der Leitung von Chris Wehrstein, der mit seinen 26 Spielern ein buntes Weihnachtspotpourri zusammengestellt hatte. Den einstündigen Musikbeitrag leitete die Sickinger Saxophonistin Melanie Drapp mit ihrer Flötengruppe ein. In einer Musikpause ehrte Ortsvorsteher Gerhard Henzler mit einem kleinen Weinpräsent die ältesten anwesenden Sickinger. Es waren dieses Jahr Frau Edelgard Speidel und Herr Karl Reiber.
Bei Einbruch der Dunkelheit erschien der Nikolaus, der zwei Gedichte rezitierte und die Gäste zum Mitsingen vorweihnachtlicher Weisen animierte. Für jeden hatte er ein kleines Geschenk dabei. Mit einer heißen Roten Wurst und einem Glas Wein endete die Sickinger Seniorenadventsfeier.
Mit einem besonderen Applaus dankten die Sickinger Senioren allen, die zum Erfolg des ebenso besinnlichen wie gemütlichen Beisammenseins beigetragen haben, auch Frau Willemßen für die Dekoration des schönen Christbaums, Frau Renate Schulz für Kaffee, Milch und Zucker, den Ortschaftsräten für ihre ausgezeichneten Kuchen sowie Frau Rottenau für die Organisation und die liebevoll geschmückten Kaffeetafeln.

Kindergottesdienst in Sickingen

Alle großen und kleinen Kinder sind herzlich eingeladen, am 23.12.2018 um 16.00 Uhr ins Sickinger Rathaus zu kommen: Dort wollen wir gemeinsam Sterne für den Kinder-Tannenbaum in der Kirche St. Antonius basteln. Um 17.00 Uhr beginnt dort dann der Kindergottesdienst. Wir freuen uns auf Euer kommen!
Euer Gemeinde-Team Sickingen

Sternsinger in Sickingen

Die „Aktion Dreikönigssingen" ist die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Alle Kinder, die helfen und in Sickingen gerne als Sternsinger mitgehen möchten, sind ganz herzlich willkommen.

Ökumene in Sickingen

Die Kirche St. Antonius in Sickingen wird regelmäßig von beiden Konfessionen genutzt – zu unterschiedlichen Zeiten. Diese Zeiten im Advent zusammenfallen zu lassen, auf diese Idee kam das katholische Gemeindeteam von Sickingen und hat sich für die Planung und Durchführung eines ökumenischen Gottesdienstes Unterstützung beim evangelischen Pfarrer Frank Steiner und der katholischen Gemeindereferentin Christine Urban geholt. Und so wurde am Dienstag, 4. Dezember, um 19.00 Uhr in der St. Antonius-Kirche ein stimmungsvoller Lichtergottesdienst gefeiert.
Kerzenlicht empfing die vielen Besucher, darunter viele Kinder, bereits auf den Stufen vor der Kirche. Bibelstellen, Auslegungen, Gebete und Lieder zum zentralen Thema „Licht" wurden in diesem besonderen Gottesdienst musikalisch umrahmt von Stiftskantor Mario Peters und den Geigerinnen Maite Just und Fanny Kästle. Am Ende zündete jeder seinem Nachbarn die Kerze an in der heller werdenden Kirche, im Bewusstsein, dass Christen in tröstenden, wärmenden Begegnungen ihren Mitmenschen ein Licht sein mögen.



(Foto von Elke Reiber)

Jeder Besucher war eingeladen, seine eigene Becherkerze mit nach Hause zu nehmen und auch einem anderen Menschen eine Kerze mitzubringen, ganz im Sinne des zuvor gesungenen Liedes: „Tragt in die Welt nun ein Licht." Vielfach wurde im Anschluss der Wunsch laut, in Sickingen einen ökumenischen Gottesdienst zu wiederholen.

Heiliger Mittag im Jugendclub

Wie jedes Jahr findet auch dieses Jahr am **24.12.2018** ab **12.00 Uhr** der Heilige Mittag im Jugendclub Sickingen statt. Gegen die kalte Jahreszeit bieten wir Glühwein und Kinderpunsch an. Zudem gibt es für den kleinen Hunger Rote Wurst. Auf ihr zahlreiches Erscheinen freut sich der Jugendclub Sickingen und wünscht ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Narrenzunft Sickinger Erdmännle

Häsabstauben und Narrenbaum stellen am 6.1.2019
Unser alljährliches Häsabstauben und Narrenbaumstellen findet am 6.1.2019 statt. Wir treffen uns um 10.00 Uhr an der Zunftstube und laufen gemeinsam in Fichtenwald, um unser Erdmännle zu erwecken. Um ca. 12.00 Uhr stellen wir unseren Narrenbaum an der Bushaltestelle in Sickingen, wozu die Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen ist. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Später starten wir unsere Tour durch die geöffneten Garagen, bei der wir uns bei leckerem Essen und Getränke auf die kommende Fasnetsaison einstimmen.

Kinderball und Zunftball am 12.1.2019
Wir möchten alle recht herzlich zu unserem Kinderball und Zunftball am 12.1.2019 einladen. Der Kinderball beginnt um 14.00 Uhr in der Turn- und Festhalle in Sickingen. Für die Kinder haben wir ein tolles Programm vorbereitet. Lasst euch überraschen!
Der Zunftball mit verschiedenen Auftritten der Gastzünfte und großem Barzelt beginnt um 20.00 Uhr. Einlass ist ab 19.00 Uhr.
Der Kartenvorverkauf für den Zunftball beginnt am 6.1.2019 beim Narrenbaum stellen. Vom 9.1.2019 bis 11.1.2019 gibt es die Möglichkeit, die Karten ab 18.00 Uhr in der Turn- und Festhalle zu erwerben. Letzte Möglichkeit ist der Kinderball ab 14.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Euch!

Fasnetsfahrplan 2019

6.1.2019 Erdmännle erwecken und Narrenbaum stellen
12.1.2019 Kinder- und Zunftball in der Turn- und Festhalle Sickingen
18.1.2019 Fasnetsball der Mönchsgrabenhexen in Rangendingen
20.1.2019 Umzug der Mönchsgrabenhexen in Rangendingen
25.1.2019 Zunftball der NZ Hailfingen
27.1.2019 Umzug der NZ Maurochen Thanheim
2.2.2019 Lumpen-Party der LUKA-Killer und Walpurgisnacht der Hagenmannhexen Hechingen
3.2.2019 Umzug der NZ Ofterdingen
8.2.2019 Ringtreffen der NZ Schlatt
10.2.2019 Ring-Umzug der NZ Schlatt
16.2.2019 Brauchtumsabend der NZ Tübingen
17.2.2019 Umzug der NZ Frommern
23.2.2019 Umzug der NZ Freudenstadt und Fasnetsball der NZ Binsdorf
28.2.2019 Altweiberball der Zollerhexen Hechingen
1.3.2019 Brauchtumsabend der NZ Goischter-Weisau Metzingen
2.3.2019 Umzug in Heiligenzimmern und Kappenabend in der Zunftstube
3.3.2019 Umzug der NV Eglingen
4.3.2019 Lumpenmontag in Hechingen
5.3.2019 Umzug Narrhalla und Zollerhexen Hechingen
6.3.2019 Abschluss-Essen im „Zollerblick" Hechingen

Sportfreunde Sickingen

Weihnachtsfeier mit Theateraufführung

Zur Weihnachtsfeier der Sportfreunde am **Samstag, 15. Dezember 2018**, möchten wir alle Mitglieder, Sportfreunde und Interessierte recht herzlich in die Turn- und Festhalle Sickingen einladen. Die Halle ist ab 18.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen ein unterhaltsames, kurzweiliges und vor allem lustiges Programm bieten. Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Andreas Willemsen wird uns die Flötengruppe des Musikvereins auf die weihnachtlichen Tage einstimmen.
Danach folgt als Höhepunkt das fast zweistündige schwäbische Luststück „Romeo und Frieda", gespielt von der bewährten Laienspielgruppe des Sportvereins unter der Mitwirkung von Constanze Henzler, Sandra De Leon, Janina Breyl, Annelie Hock, Annika Daiker, Georg Jung, Simon Beilard, Markus Wolf, Andreas „Popeye" Behrend und Heiko Schwabe.
In der schwäbischen Komödie dreht sich alles um die berühmte Tragödie „**Romeo und Julia"** von William Shakespeare. Sie erzählt die Geschichte zweier junger Liebender, die verfeindeten Familien angehören und unter unglücklichen Umständen durch Selbstmord zu Tode kommen. Das Stück spielt im Jahr 1594 zur Sommerzeit in der norditalienischen Stadt Verona. Romeo und Julia gelten als das berühmteste Liebespaar der Weltliteratur. Der Stoff ist in vielen Varianten musikalisch und literarisch verarbeitet worden, es gibt zahlreiche Verfilmungen und auf der Bühne genießt das Werk seit seiner Entstehung eine ungebrochene Popularität. Wir zeigen Ihnen hier eine etwas andere, leicht schwäbisch angehauchte, Fassung dieses Stücks.
Die drei Freunde Alfred, Heiner und Franz haben 25.000 Euro im Lotto gewonnen und planen mit ihren Frauen Vroni, Mariele und Mathilde eine Reise in die Karibik. Dummerweise verlieren sie ihr Geld an eine betrügerische Anlageberaterin. Der Gewinn ist futsch, der Haussegen hängt schief… bis sie in einer Zeitung eine Ausschreibung für einen Theaterwettbewerb entdecken, dessen 1. Preis mit 25.000 Euro dotiert ist. Von einem international erfahrenen Regisseur werden sie durch die Proben geführt, um dann mit dem weltberühmten Schauspieler Randolf v. Filsenberg die Tragödie aufzuführen. Dass dies nicht einfach so funktioniert war ja fast zu erwarten… aber lassen Sie sich einfach überraschen, genießen Sie den Abend und diese herrliche schwäbische Komödie und lachen Sie nach Herzenslust mit. Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!
Viel Spaß wünscht Ihnen die Vorstandschaft der Sportfreunde Sickingen.
Vorankündigung: Das Theaterstück wird am 5. Januar 2019 wiederholt! Der Eintritt ist frei.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Probe für das Krippenspiel

Heute **Freitag, 14.12.2018 um 15.30 Uhr** ist eine sehr wichtige Probe für das Krippenspiel im Pfarrzentrum. Bitte kommt **alle!**
Es freut sich auf euch das Gemeindeteam St. Markus.

Voranzeige für Heiligabend

Einstimmung auf Weihnachten und Herbergsuche

In Stein auf dem Parkplatz am Pfarrzentrum werden am Heiligen Abend die Zäpflesschnäpper ab 14.00 Uhr musikalisch auf Weihnachten einstimmen. Für das leibliche Wohl wird der TSV Stein sorgen.
Das Gemeindeteam St. Markus wird dann mit einer Gruppe Kinder um 15.00 Uhr auf Herbergsuche gehen.
Dazu möchten alle drei Gruppen heute schon herzlich einladen.

Besuch der Sternsinger

Auch im kommenden Jahr werden die Sternsinger wieder in die Häuser kommen, um den Segen zu bringen.
Bei wem die Sternsinger vorbeikommen sollen, meldet sich bitte an bei Roswitha Oesterle, Tel. 5745.

Jugendclub Treff Stein e.V.

Weihnachtsfeier

Wir laden alle recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 22.12.2018 ab 15.00 Uhr ein.
Für Kinderpunsch und Glühwein sowie Rote Wurst haben wir gesorgt. Zudem haben wir einen Spielenachmittag für Ihre Kinder geplant. Mit Darts, Tischkicker und vielem mehr werden wir für reichlich Unterhaltung sorgen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche:

5.12.2018

Herren Pokal: TTC Stein III - TSV Riederich II	1:4

7.12.2018

Herren: TTC Ofterdingen - TTC Stein II	4:9

8.12.2018

Herren: VfL Pfullingen - TTC Stein	9:6
Herren: TTC Bad Imnau II - TTC Stein IV	9:3
Herren: TV Belsen II - TTC Stein III	9:4

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 15.12.2018,** führt der TSV Stein wieder eine Altpapiersammlung in Stein durch. Hierzu werden die Einwohner gebeten, ihr Altpapier ab 9.00 Uhr deutlich sichtbar am Straßenrand bereitzulegen. Vielen Dank!

Brezelwürfeln im Sportheim!

Am 31.12.2018 ab 14.00 Uhr veranstaltet der TSV Stein wieder sein traditionelles Brezelwürfeln im Sportheim. Wer gerne die letzten Stunden im alten Jahr noch beim gemeinsamen Würfeln verbringen möchte, ist herzlich eingeladen. Wer nicht spielen will, darf selbstverständlich auch zum Zuschauen und Anfeuern kommen!

AH-Termine:
Donnerstags ab 19.15 Uhr Hallentraining in der Auchterthalle
Neuzugänge und Altgediente sind jederzeit willkommen!

28.12.2018 Winterwanderung
Treffpunkt: 10.00 Uhr, Rathaus Stein
Wir fahren mit dem Linienbus nach Bad Imnau.

Einladung zur außerordentlichen Hauptversammlung
Der TSV Stein lädt am Freitag, 25.1.2019, um 19.30 Uhr zur außerordentlichen Hauptversammlung ein.
Auf der Tagesordnung steht die Wahl der vakanten Position des 1. Vorsitzenden.
Wir hoffen auf eine rege Teilnahme, damit es auch 2019 mit unserem TSV weitergehen kann!

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Hannes Reis
Sprechzeiten: Di.10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Mi. 11.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr

Urlaub der Ortschaftsverwaltung

Am **Donnerstag, 20.12.2018,** ist die Ortschaftsverwaltung in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Ebenfalls findet die Sprechstunde des Ortsvorstehers wie gewohnt in dieser Zeit statt.

In der Zeit von **Donnerstag, 27.12.2018 bis einschließlich Donnerstag, 3.1.2019,** bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers entfallen ebenfalls. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung in Hechingen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Erscheinungshinweise des Stadtspiegels über Weihnachten und Neujahr

Der letzte Stadtspiegel 2018 erscheint am **Freitag, 21.12.2018, Redaktionsschluss ist bereits am Montag, 17.12.2018, 16.00 Uhr.**
In den Kalenderwochen 52/2018 und 1/2019 erscheint kein Stadtspiegel.
Die erste Ausgabe 2019 erscheint am Freitag, 11.1.2019. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 8.1.2019, 16.00 Uhr.

Weihnachtsliedersingen der Kita-Kinder

Wie bereits in den vergangenen Jahren laden die Kita-Kinder mit ihren Erzieherinnen alle Eltern, Großeltern, Geschwister… zum gemeinsamen Weihnachtsliedersingen am Weihnachtsbaum vor dem Stettener Rathaus ein. Natürlich sind am Dienstag, 18.12.2018, um 17.30 Uhr auch alle anderen singfreudigen Stettener eingeladen mitzusingen. Im Anschluss gibt es Punsch und Plätzchen.

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Gelungene Premiere
Die 1. Stettener Klosterweihnacht hat viele Erwartungen übertroffen und die teilnehmenden Vereine und Gruppen wurden angesichts des garstigen Wetters für ihr mutiges Wagnis mehr als belohnt. Unaufhörlich pendelten die zahllosen Besucher ohne Hast zwischen gemütlich warmem Johannessaal, kalt durchwehten Klostergartenbuden, geschütztem Klosterkeller und andächtiger Klosterkirche hin und her. Jeder Ort war besonders und bot Unterschiedliches.





Die bunte Vielfalt von Selbstgemachtem, duftend warmen Getränken und leckeren Speisen, musikalischen Darbietungen von Groß und Klein war erstaunlich. Die Auftritte der herzhaften GS-Bläsergruppe, der fröhlichen Kita-Kinder, der ambitionierten „Baumgartenband“, der heimeligen Gnadentaler Hausmusik und des erfrischenden Musikvereins sorgten für eine besinnlich heitere Adventsstimmung zum Begegnen und Verweilen.



Juka MV Stetten/Boll

Eine Begegnung mit sich selbst versprach der Eintritt in die sparsam beleuchtete Klosterkirche, in der Pfarrer Michael Knaus und Gemeindeteammitarbeiterinnen die überraschend große Anzahl von Besuchern mit einer Mischung aus nachdenklichen Worten, Texten, inspirierender E-Pianomusik und gemeinsam gesungenen Liedern auf den adventlichen Weg mitnahmen. Symbolisch konnten die Besucher mit einem Weihrauchkorn, gelegt auf eine glühende Kohle, ihre persönlichen Anliegen wohlriechend in den hohen gotischen Raum aufsteigen lassen.
Wir bedanken uns herzlich bei den unzähligen Besuchern und allen Unterstützern und Mitgestaltern für die tolle Zusammenarbeit. Es war ein wunderbarer Auftakt zu einer frohgestimmten, klangvollen Klosterweihnacht im Herzen Stettens.

Wir wünschen Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachtstage.

Hannes Reis, Vorsitzender

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.



Der Nikolaus war da
Bei Kinderpunsch und einer Roten Wurst verkürzten wir die Wartezeit bis der Nikolaus endlich kam. Mit ganz viel Lob, einem kleinen bisschen Tadel und einem Geschenk für alle in seinem Sack haben der Nikolaus und sein Gehilfe Knecht Ruprecht den Narrensamen der Hagaverschrecker Stetten e.V. besucht und für eine schöne Feier gesorgt.
Schon jetzt wünscht euch die Vorstandschaft eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2019.

TSV Stetten 1912 e.V.

Abteilung Turnen/Fitness
Das TSV-Gesundheitstraining mit Patricia Ampuero findet jeden Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Stetten statt.

Klosterweihnacht in Stetten
Der TSV Stetten bedankt sich ganz herzlich bei allen Gästen und bei allen Helfern, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung zum schönen Gelingen dieser ersten Stettener Klosterweihnacht in diesem einmaligen Ambiente im Klostergarten beigetragen haben.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Ortschaftsrat lud in Weilheim zur Seniorenadventsfeier

Einen gemütlichen Nachmittag mit einem unterhaltsamen Programm hatte Ortsvorsteherin Ingrid Riester den zahlreichen Gästen versprochen. Und dieses Versprechen wurde auch bei Kaffee, Kuchen, Bratwurstvesper, Musik und Textbeiträgen eingelöst.



Die nüchtern-sachliche Turnhalle war durch Regina, Günter und Petra Haid in ein vorweihnachtlich geschmücktes Kleinod verwandelt worden. Bei einer liebevollen Tischdekoration schmeckten Kaffee und hausgebackene Kuchen und Torten - 14 an der Zahl - noch einmal so gut. Mit einem Gedicht aus Eigenproduktion begrüßte Ortsvorsteherin Ingrid Riester die zahlreichen Gäste und stellte die Frage nach der Art eines wertvollen Geschenkes. Und das könnten durchaus ein paar schöne Stunden sein, eben jene, die man den Besuchern bereiten wolle. Sie bedankte sich, auch namentlich, bei allen, die zum Zustandekommen der Feier beitrugen. Eine finanzielle Unterstützung sei durch die Raiffeisen-Volksbank erfolgt und der Reinerlös der Veranstaltung solle der Urbankapelle zugutekommen.
Die Geschichte vom entführten Jesuskind löst sich letztendlich in Wohlgefallen auf. Ein kleiner Junge hat lediglich für einen Bollerwagen zu Weihnachten gebetet. Und wenn sein Gebet erhört werde, wolle er mit dem Jesuskind darin zweimal um den Block fahren. Besinnlich war die Geschichte, die Diakon Ralf Rötzel las. Aus einem Brief fällt ein kleines metallenes Sternchen, das sprechen kann und ein Eigenleben entwickelt.



Es fliegt von einem besonderen Gegenstand zum anderen und weist somit letztendlich einen Weg, den zu gehen der Empfänger ein ganzes Jahr Zeit hat, und der ihn glücklich und zufrieden macht. Der Absender des Briefes war nicht angegeben, aber der Empfänger war sich sicher, dass er „direkt vom Himmel kam."
Mit Aufmerksamkeiten bedacht wurden die älteste anwesende Seniorin, Elisabeth (Else) Beck (88 J.) und der älteste anwesende Senior, Anton („aw") Wolf (89 J.). Ebenfalls Aufmerksamkeiten erhielten die Leiterin der Seniorengruppe, Gudrun Kanz, und die älteste anwesende Besucherin, Fanny Hähn (93 J.).



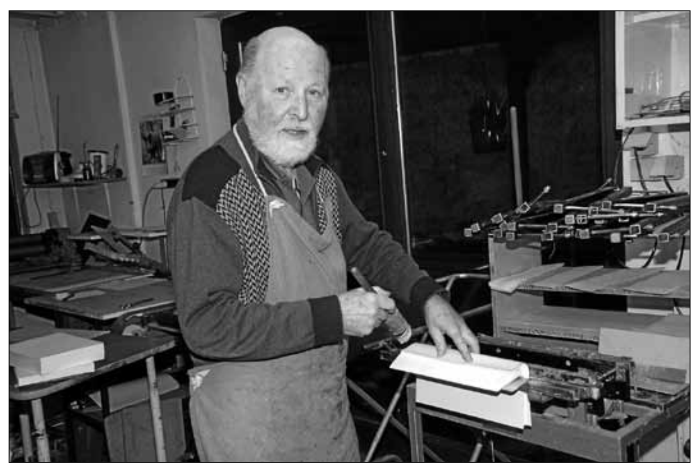
Wurden im Laufe des Nachmittages von den Gästen einige Weihnachtslieder gesungen, übernahm dann der Musikverein Weilheim das musikalische Zepter. Mit adventlichen, weihnachtlichen und volkstümlichen Weisen sowie Stücken aus der Unterhaltungsliteratur fanden die Mitglieder des Musikvereins stets den richtigen Ton und heimsten jede Menge Beifall ein. Zum gemeinsamen Abendessen gab es Bratwurst mit Brötchen/Salat, wobei ein Gutschein über einen Verzehrzuschuss eingelöst werden konnte. Sowohl Ortsvorsteherin Ingrid Riester als auch Diakon Ralf Rötzel und Dirigent Karl Hezel bedankten sich für das zahlreiche Erscheinen der Gäste und deren Aufmerksamkeit und wünschten allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

bu

Goldener Meisterbrief für Buchbinder Walter Bühler

Seit 1975 in Weilheim ansässig, erhielt Buchbinder Walter Bühler, einer der letzten seiner Zunft im weiten Umkreis, jetzt den goldenen Meisterbrief der Handwerkskammer Reutlingen.
Geboren 1940 in Hauhnstetten bei Augsburg, suchte er nach dem Besuch der Volksschule eine Lehrstelle. Und die waren 1954 dünn gesät. Ein Mitbewohner im elterlichen Haus kam mit dem Vorschlag, eine Buchbinderlehre zu beginnen. Es war keine Liebe auf den ersten Blick, aber danach fragte damals niemand. Walter Bühler absolvierte also eine Lehre im Buchbinderhand-

werk und wechselte nach erfolgreich bestandener Gesellenprüfung die Arbeitsstelle. „Wenn nicht, bleibt man immer der Stift im Betrieb", lacht er. Als Geselle arbeitete er zehn Jahre lang in München in einer Banknotendruckerei. Die sich aufdrängende Frage, ob es nicht vielleicht möglich gewesen wäre, da ein wenig abzuzwacken, erübrigt sich sogleich. „Es wurde peinlichst genau Buch geführt und kontrolliert. Da wäre nichts zu machen gewesen, auch wenn man gewollt hätte." Aber Walter Bühler wollte auch etwas ganz anderes, nämlich den Meister machen. Und das schaffte er auch neben seinem Beruf in der Abendschule. 1968 legte er, wiederum erfolgreich, die Meisterprüfung ab. 1974 machte er sich in Reutlingen selbständig und eröffnete ein Jahr später eine Werkstatt in Weilheim. „Seitdem arbeite ich halbtags, nachdem der Tag ja 24 Stunden hat", scherzt der Mann, der seit seiner Lehrzeit nur Sechstagewochen kennt.



Es hat sich in den 64 Jahren, in denen er im Beruf arbeitet, einiges, nein vieles verändert. Früher hat er viel für Institute, Universitäten, Betriebe und Behörden gearbeitet. Vieles war noch von Hand geschrieben und musste mit Fadenbindung versehen werden. Dieser Zweig ist stark zurückgegangen. „Die Digitalisierung hat auch hier sehr stark Einzug gehalten." Das macht den Wahl-Weilheimer aber nicht brotlos. „Ich bekomme meine Aufträge, zu denen auch Einrahmungen gehören, praktisch aus dem ganzen süddeutschen Raum, denn es gibt immer weniger Buchbinder. Und zu den wenigen Mitbewerbern habe ich ein kollegiales Verhältnis." Viele der alten Techniken, die er gelernt hat und die er heute noch beherrscht, sind nicht mehr oder nur selten gefragt. Seine Meisterstücke sind wie aus einer anderen Welt. Das Buch „Werke von Honoré de Balzac" ist ein Ganzfranzband mit Handheftung, mit Goldschnitt und Goldprägung und in Oasenziegenleder gebunden. Das Werk „Deutsche Taler" hat einen Einband aus Ziegenpergament mit Blindprägung und „Die Märchen der Gebrüder Grimm" ist gebunden in Kalbspergament mit versteckten Bündchen. „Heute ist Faden- und Klammerheft nur selten gefragt. Es wird in der Regel geleimt, wobei der Leim heutzutage wesentlich besser ist als der von früher."
Walter Bühler kann sich, wie gesagt, über Aufträge nicht beklagen. Es gibt immer noch genügend Leute, die sich Schriftstücke, an denen sie emotional hängen, binden oder reparieren lassen.
Und wie sieht Walter Bühler seine Berufswahl vor 64 Jahren heute? „Je älter ich werde, desto mehr liebe ich meinen Beruf." Das sieht ja nun wirklich nicht so aus, als wolle er demnächst aufhören. Wäre auch zu schade.

bu

Bitte beachten

Die Ortschaftsverwaltung ist vom 24.12.2018 bis einschließlich 6.1.2019 geschlossen.

Bitte unbedingt beachten

Der letzte Stadtspiegel in diesem Jahr erscheint am Freitag, 21.12.2018. Die zu veröffentlichten Artikel müssen bis Montag, 17.12.2018, 16.00 Uhr, bei der Ortschaftsverwaltung eingegangen sein.
Der erste Stadtspiegel im neuen Jahr erscheint am Freitag, 11.1.2019. Redaktionsschluss ist Montag, 7.1.2019, um 18.00 Uhr.

Informationen an der Rathaustafel

Lieder und Texte zu Chanukka mit Nathan Goldmann am Sonntag, 16.12.2018, 16.05 Uhr in der Alten Synagoge Hechingen, Goldschmiedstraße.

Patrick Lindner präsentiert Weihnachtsträume.
Die schönsten Melodien am Samstag, 29.12.2018 um 14.00 Uhr in der Stadthalle Hechingen

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg - Meldestichtag ist der 1.1.2019

Turn- und Festhalle geschlossen

Die Turn- und Festhalle ist vom 22.12.2018 bis einschließlich Sonntag, 6.1.2019 für den kompletten Sportbetrieb geschlossen.

Fundsache

Bei der Auffahrt zur Kirche wurde eine graue Wollmütze mit Glitzerstern gefunden. Der Eigentümer kann diese während der Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltung abholen.

Seniorengruppe

Hallo, liebe Seniorinnen und Senioren!
„Alle Jahre wieder", so auch dieses Jahr möchte ich Euch recht herzlich zu unserer kleinen Adventsfeier am Mittwoch, 19.12.2018, ab 14.00 Uhr einladen, natürlich wie immer in der „alten Schule". Ich hoffe, dass bis dorthin alle wieder gesund sind und wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen können.

Bis dahin wie immer Eure Gudrun mit Team!

Sportverein Weilheim e.V.

Dem letzten Stadtspiegel konnten wir überrascht entnehmen, dass am **Freitag, 14.12.2018,** eine weitere ähnliche Adventsveranstaltung geplant ist. Nun haben wir uns kurzfristig dazu entschieden, dass der Punsch- und Flammkuchenabend am 14.12.2018 zu Gunsten der Pfarrgemeinde St. Marien entfällt und nicht stattfindet.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Tanzgarde Weilheim

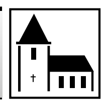
Eltern/Kind- und Schülerturnen
Am Mittwoch, 19.12.2018, findet für dieses Jahr unser letztes Turnen statt. Im neuen Jahr beginnen wir am Mittwoch, 9.1.2019, um 14.00 Uhr.

Beate Stauß

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester.
Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18,
Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 – 17.00 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

3. Sonntag im Advent/Lk 3, 10-18

Samstag, 15. Dezember
11.00 Uhr Bechtoldsweiler: Tauffeier von Carina Kromer
16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
17.30 Uhr St. Jakobus: Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier
für Richard Gfrörer, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier für Sofie u. Gebhard Binanzer
18.30 Uhr Stetten: Eucharistiefeier für Peter Schmid, Ida, Inge u. Wilhelm Saile u. verst. Angeh.; die verst. Angeh. der Familie Behrendt u. Breyl; Katharina u. Franz Preischer, Bertha, Johann u. Hildegard Staiger

Sonntag, 16. Dezember
9.00 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier
9.00 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Elisabeth: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier mit Taufe von Pauline Koch
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe mit Luzius-Kinderkirche (LuKi)
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr St. Jakobus: Lichtfeier mit Aussendung des Friedenslichtes von Betlehem - gestaltet vom Pfadfinderstamm St. Martin
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier für Luigi u. Giuseppe Cunsolo

Montag, 17. Dezember
16.00 Uhr Marienheim: Eucharistiefeier
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.00 Uhr Schlatt: Pausenzeit in der Adventszeit

Dienstag, 18. Dezember
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Boll: Bußgottesdienst, vorher Rosenkranz

Mittwoch, 19. Dezember - hl. Urbanus
6.15 Uhr St. Jakobus: Frühschicht für Jugendliche
mit anschließendem Frühstück
9.30 Uhr St. Jakobus: **City+-Messe** für Anastasia Urbanek
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
20.00 Uhr Missionshaus Marienheim: Anbetung

Donnerstag, 20. Dezember
7.40 Uhr St. Jakobus: Schülergottesdienst
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier für Katharina Schuler
vorher Rosenkranz

Freitag, 21. Dezember
6.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier im Kerzenschein
anschl. Frühstück im Bildungshaus
18.30 Uhr Stetten: **keine** hl. Messe (18.00 Uhr Rosenkranz)

4. Sonntag im Advent/Lk 1, 39-45

Samstag, 22. Dezember
16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: Eucharistiefeier
vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier für Johann u. Regina Beck
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Dezember - hl. Johannes von Krakau
9.00 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Schlatt, Friedhofskirche: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr Boll: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: Eucharistiefeier

Neues aus der Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum dritten LuKi-Gottesdienst am 16.12.2018: Bibelentdecker auf der Suche nach dem „WOW“ Die drei Ls (Lina, Lasse und Lukas) durften letztes Mal miterleben, wie Jesus im Haus von Zachäus zu Gast war und wie sich das Leben von Zachäus nach seiner Begegnung mit Jesus komplett geändert hat. Was die drei Freunde wohl dieses Mal erleben werden? Wem werden sie begegnen? Komm doch am 16.12.2018 zu LuKi mit dazu und sei Teil der spannenden Geschichte rund um Jesus. Erlebe das WOW - in und um die biblische Geschichte! Wir starten um 10.00 Uhr wieder mit der LuKi-Spielstraße für alle Kinder von 3 bis 12 Jahren im Gemeindehaus. Um 10.30 Uhr startet dann der Gottesdienst in der Stiftskirche. Im Anschluss an den LuKi-Gottesdienst findet am 16.12. im Gemeindehaus ein Familientreff statt. Es wäre schön, wenn jeder eine Kleinigkeit fürs Buffet mitbringen würde - für Getränke ist gesorgt. Nach dem gemeinsamen Essen sind die Kinder von den Pfadfindern zu einem spannenden und lustigen Nachmittag eingeladen. Zum Abschluss werden wir einem kleinen Wettkampf ‚Eltern gegen Kinder‘ veranstalten und mal schauen, wer bei LuKi die Nase vorn hat: die Großen oder die Kleinen?! Gegen 14.00 Uhr endet dann der Nachmittag.

Auf Weihnachten einstimmen und Herbergsuche in Stein
In Stein auf dem Parkplatz am Pfarrzentrum werden am Hl. Abend um 14.00 Uhr die Zäpflesschnäpper musikalisch auf Weihnachten einstimmen. Der TSV wird für das leibliche Wohl sorgen. Das Gemeindeteam St. Markus wird um 15.00 Uhr mit einer Kindergruppe auf Herbergsuche gehen. Dazu möchten alle drei Gruppen heute schon herzlich einladen.

Besuch der Sternsinger anmelden
Auch im kommenden Jahr werden die Sternsinger wieder in die Häuser kommen, um den Segen zu bringen. Die Karten zur Anmeldung für die Sternsinger liegen ab sofort in der Stiftskirche St. Jakobus, in der St.-Luzen-Kirche und im Pfarrbüro im Gemeindehaus aus. Wir bitten um Anmeldung!

Bericht von der Studienreise auf die Philippinen



Die Studienreise der drei Hauptamtlichen der katholischen Kirchengemeinde auf die Philippinen ist bald einen Monat vorbei. Jetzt scheint es Zeit zu sein, dass nach einer ersten Phase des Ankommens die Eindrücke weitergegeben werden. „Was kann man bitteschön auf den Philippinen über Kirche lernen und was bringt es, wenn unser Pfarrer da mit seinen Helfern hinreist?“ „Was bringen sie mit und was haben sie jetzt mit der Gemeinde vor?“ Diese Fragen dringen immer wieder bis ins Pfarrhaus vor. Der Vorsatz ist, überhaupt erst einmal von der Reise zu erzählen. Deshalb bieten Ulrike Stoll-Dyma, Peter Duttweiler und Michael Knaus gleich zwei Termine an, an denen sie Bilder zeigen, erzählen, Fragen beantworten, aber auch einfach ins Gespräch kommen möchten. Zur Alternative stehen Sonntag, 16.12., um 19.30 Uhr und Samstag, 26.1., um 16.00 Uhr, jeweils im katholischen Gemeindehaus. Es war eine gute und spannende Reise, da sind sie sich einig. Von daher möchten sie diese Erfahrung gerne mit möglichst vielen Menschen teilen.

Ein Licht aus Betlehem
soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden. Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen. Seit 1986 wird das Friedenslicht in jedem Jahr in den Wochen vor Weihnachten von einem oberösterreichischen Kind in der Geburtsgrotte Jesu vom ORF entzündet. Von Bethlehem aus reist das Licht mit dem Flugzeug in einer explosionssicheren Lampe nach Wien. Insbesondere die Pfadfinderinnen und Pfadfinder haben sich des Friedenslichtes angenommen und sorgen dafür, dass es in den meisten europäischen Ländern verbreitet wird und sogar seinen Weg in die USA gefunden hat. Das Friedenslicht ist ein Zeichen der Hoffnung. Es hat sich in wenigen Jahren von einer kleinen Flamme zu einem Lichtermeer ausgeweitet und leuchtet mit seiner Botschaft Millionen von Menschen.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen



Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 14. Dezember
19.00 Uhr Jugendbandprobe in der Johanneskirche
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Sonntag, 16. Dezember – 3. Advent
9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
17.00 Uhr Krippenspiel der ev. Kinderkirche Rangendingen auf dem Kamelhof Hechingen

Montag, 17. Dezember
14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen
Stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein (ohne Voranmeldung)
18.30 Uhr Anfängergruppe des Posaunenchors im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen

Mittwoch, 19. Dezember
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Mitte und West im ev. Gemeindehaus Hechingen
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Nord im ev. Gemeindehaus Rangendingen
20.00 Uhr Kirchenchor im ev. Gemeindehaus Hechingen

Donnerstag, 20. Dezember
15.00 Uhr Gottesdienst im Haus am Ziegelbach in Stetten (Pfarrer Jungbauer)

Freitag, 21. Dezember
8.00 Uhr ökum. Weihnachtsgottesdienst der Realschule Hechingen in St. Luzen (Pfarrer Jungbauer/Kaplan Seelmann)
15.00 Uhr Generalprobe der ev. Kinderkirche zum Krippenspiel in der Johanneskirche
16.00 Uhr ökum. Weihnachtsgottesdienst im Marienheim (Pfarrer Jungbauer/Pfarrer Koban)
19.00 Uhr Jugendbandprobe in der Johanneskirche
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 22. Dezember
16.00 Uhr ökum. Gottesdienst unter Mitwirkung der ev. Kinderkirche mit Krippenspiel in St. Elisabeth
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Prof. Dr. Kampmann)

Sonntag, 23. Dezember – 4. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche (Prof. Dr. Kampmann)
17.00 Uhr Quempas-Singen in der Johanneskirche unter Mitwirkung des Kirchenchores, Yannick Thoy (Tenor) und der Jugendband „Holy Beatz“

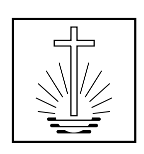
An – ge – dacht

Liebe Gemeinde!
Der 3. Advent ist der Tag von Johannes dem Täufer, dem Wegbereiter Jesu. In bewegenden Worten erzählt das Markusevangelium, wie Johannes am Jordan taufte und wie Jesus auch zu Johannes ging, um sich taufen zu lassen. Mit Johannes dem Täufer hören wir in die Anfangsgeschichte hinein. Umkehren, sich neu besinnen, zu Gott umkehren, Schuld hinter sich lassen.
Von allen vier Adventssonntagen ist er der unbequemste, weil er die Frage stellt, wie wir uns auf Weihnachten vorbereiten.
Entsprechend Johannes dem Täufer, der als Asket in der Wüste lebte und zur radikalen Umkehr aufrief, kommt das Fragen ins Schwingen: Wie gestalte ich mein Leben? Welche Ziele habe ich für mich und welche Rolle spielt der Glaube?
Ich möchte Ihnen einen Text weitergeben, der in ermutigender Weise die Frage nach der Lebensgestaltung weitergibt. Es ist ein Text des Papstes Johannes XXIII.
Nur für heute werde ich mich bemühen, den Tag zu erleben, ohne das Problem meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.
Nur für heute werde ich die größte Sorge für mein Auftreten pflegen: vornehm in meinem Verhalten; ich werde niemand kritisieren, ja, ich werde nicht danach streben, die anderen zu verbessern, nur mich selbst.
Nur für heute werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin, nicht nur für die andere, sondern auch für diese Welt.
Nur für heute werde ich mich an die Umstände anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich an meine Wünsche anpassen.
Nur für heute werde ich zehn Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen; wie die Nahrung für das Leben notwendig ist, so ist die gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.
Nur für heute werde ich eine gute Tat vollbringen, und ich werde es niemand erzählen.
Nur für heute werde ich etwas tun, das ich keine Lust habe zu tun; sollte ich mich in meinen Gedanken beleidigt fühlen, werde ich dafür sorgen, dass niemand es merkt.
Nur für heute werde ich ein genaues Programm aufstellen. Vielleicht halte ich mich nicht genau daran, aber ich werde es aufsetzen. Und ich werde mich vor zwei Übeln hüten: vor der Hetze und der Unentschlossenheit.
Nur für heute werde ich fest glauben - selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten -, dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemand in der Welt.
Nur für heute werde ich keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich an allem zu freuen, was schön ist, und an die Güte zu glauben.

Mit einem herzlichen Gruß

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 16. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst
15.00 Uhr Gemeinde-Weihnachtsfeier

Dienstag, 18. Dezember
20.00 Uhr Gemeindechorprobe

Mittwoch, 19. Dezember
20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Samstag, 15. Dezember
14.30 Uhr Jungschar („Royal Kids“)

Sonntag, 16. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
Parallel sind Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen.

Dienstag, 18. Dezember
9.15 - 11.00 Uhr Miniklub in der Stutenhofstr. 19/1
20.00 Uhr Gebetsstunde

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Sonntag, 16. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst in der Villa Eugenia in Hechingen
Wir laden herzlich dazu ein.
Parallel dazu gibt es einen Kinderdienst.

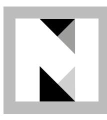
Hauskreise
Ganz herzlich möchten wir zu unseren Hauskreisen einladen! Infos, wann und wo unsere Hauskreise stattfinden, erfahren Sie unter Tel. 07471 91273. Wir freuen uns sehr auf Sie!
Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Joh. 8,12)

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 15. Dezember
18.00 - 18.35 Uhr biblischer Vortrag
Jehova und Christus - sind sie Teil einer Dreieinigkeit?
18.40 - 19.45 Uhr biblische Besprechung
Die Wahrheit lehren

Mittwoch, 19. Dezember
19.00 - 19.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort
(Apostelgeschichte 15-16)
„Ein einstimmiger Entschluss, der sich auf Gottes Wort stützte“
19.30 - 19.45 Uhr Uns im Dienst verbessern
Predigtdienstschule
19.50 - 20.45 Uhr Unser Leben als Christ
„Voll Freude für Jehova singen“



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Das Wunder der Weihnacht

Kerzen scheinen auch heuer,
doch wir sehen nur schreckliche Ungeheuer.
Statt das Licht zu sehen,
und den rechten Weg zu gehen.

Auf Gott wieder vertrauen
und auf die Liebe bauen.
Dann kann es Frieden geben,
die Menschen in Freundschaft leben.

Doch nun ist der Heiland geboren,
wir sind nicht mehr verloren.
Lasst den Frieden in Euer Herz hinein,
und es kann endlich Weihnacht sein.

Ein Gedicht von Sabine Luz

11 Tipps gegen Hustenreiz

„Tief Luft holen“ für viele Patienten mit Lungenerkrankungen ist das ein Kraftakt. Dabei kann schon ein „einfacher“ Hustenanfall schon für Atemnot und Beklemmung sorgen.

- Hustensaft aus Efeublättern, bei hartnäckigem Reizhusten besser Hustensäfte, die Heilpflanzen wie Efeu, Thymian und Süßholzwurzel miteinander kombinieren.
- Hustentee, gibt es fertig zu kaufen oder einfach selber herstellen aus Salbei, Thymian, Pfefferminze und Spitzwegerich.
- Für eine optimale Luftfeuchtigkeit in den Wohnräumen sorgen: ideal ist ein Wert zwischen 45- 60 %.
- Brust und Rücken mit Gänseschmalz einreiben oder mit einem Quarktuch umwickeln.
- Brustwickel mit einem mit Zitronensaft getränkten Handtuch.
- Warme Milch mit Honig, alternativ mit Zwiebelsaft oder geriebenem Meerrettich.
- Mit einer Salzlösung inhalieren oder gurgeln (1 TL Salz auf einen Liter Wasser).
- Brustkorb abklopfen: Beim Husten mit Schleim sollte der Partner den Betroffenen abklopfen - etwa viermal von unten nach oben, jeweils einmal rechts, einmal links.
- Richtig atmen: langsam und tief Luft holen, dadurch werden die Schleimhäute entlastet.
- Hustenbonbons lutschen.
- Füße warmhalten.

Experte im Studio: Prof. Herth, Facharzt für Innere Medizin und Lungenheilkunde, von der Uniklinik Heidelberg
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Weihnachten

Wundervolle Weihnachtszeit!
Herzen voll Glückseligkeit!
Schnee schenkt Winterherrlichkeit,
und Silvester ist nicht weit.

Ein Gebet für uns're Welt!
Frieden walte, der auch hält;
kein Geschöpf der Hunger quält.
Dies geschehe, da es fehlt.

Ein Gedicht von: Christa Maria Beisswenger